

## I.

## 1. Übersicht der einzelnen Lehrgegenstände und ihre Stundenzahl.

Unterrichtsfächer	a. Gymnasium.										b. Realgymnasium.										c. Vorschule.			
	Ia.	Ib.	IIa.	IIb.	IIIa.	IIIb.	IV.	V.	VI.	Summa	1.	2a.	2b.	3a.	3b.	4.	5.	6.	Summa	1.	2.	3.	Summa	
1. Religion.	2	2	2	2	2	2	2	2	3	19	2	2	2	2	2	2	2	3	15	4	4	3	11	
2. Deutsch.	3	3	3	3	2	2	3	3	4	26	3	3	3	3	3	3	3	4	25	6	6	6	18	
3. Latein.	7	7	7	7	8	8	8	8	8	66	4	4	4	5	5	7	8	8	45	—	—	—	—	
4. Griechisch.	6	6	6	6	6	6	—	—	—	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5. Hebräisch.	2	2	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Französisch.	2	2	2	3	2	2	4	—	—	17	4	4	4	4	4	5	—	—	25	—	—	—	—	
7. Englisch.	2	2	2	—	—	—	—	—	—	6	3	3	3	3	3	—	—	—	15	—	—	—	—	
8. Gesch. u. Geogr.	3	3	3	3	3	3	4	2	2	26	3	3	3	4	4	4	2	2	25	—	—	—	—	
9. Math. u. Rechn.	4	4	4	4	3	3	4	4	4	34	5	5	5	5	5	4	4	4	37	4	4	5	13	
10. Physik.	2	2	2	2	—	—	—	—	—	8	3	3	2	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	
11. Chemie.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	
12. Naturbeschreibg.	—	—	—	—	2	2	2	2	2	10	—	—	2	2	2	2	2	2	12	3	1	—	4 <sup>1</sup>	
13. Schreiben.	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—	2	2	4	3	4	4	11	
14. Turnen.	3	3	3	3	3	3	3	3	3	18	3	3	3	3	3	3	3	3	21 <sup>2</sup>	2 <sup>2</sup>	—	—	1	
15. Zeichnen.	2	2	2	2	2	2	2	2	—	10	2	2	2	2	2	2	2	—	12	—	—	—	—	
16. Singen.	2	2	2	2	2	2	2	2	2	6	2	2	2	2	2	2	2	2	6 <sup>3</sup>	2 <sup>2</sup>	2 <sup>2</sup>	—	2	
Stundenzahl <sup>4</sup> .	31	31	31	30	30	30	29	25	25		31	31	30	30	30	29	25	25		22	20	18		

<sup>1</sup>) Diese Stunden der Vorklassen umfassen auch den sogenannten Anschauungsunterricht, die Heimatskunde u. s. w.

<sup>2</sup>) IIb und 2b, V und 5, VI und 6 sind im Turnen vereinigt.

<sup>3</sup>) In den Singstunden werden Gymnasiasten und Realschüler zusammen unterrichtet.

<sup>4</sup>) Abgesehen von Turnen, Singen und wahlfreiem Unterricht.

Für Schüler der IV und III, 4 und 3 sind zwei Stunden Schreibunterricht, für Schüler der 1—3a seit August 1902 zwei Stunden Linearzeichnen eingerichtet



### 3. Übersicht der im Schuljahre 1902<sup>03</sup> durchgenommenen Lehraufgaben.

**Gymnasialoberprima.** Klassenlehrer Schübeler. **Religion.** Aus der Kirchengeschichte n. Petris Lehrb. Lekt. aus dem Römerbrief. Wiederhol. d. Hauptstücke mit Berücksicht. der Unterscheidungslehren. 2 St. Nebe. — **Deutsch.** Lekt. v. Gedichten u. Abhandlungen n. Hopf u. Paulsicks Leseb. u. n. d. Originalen (namentlich Klopstocks Oden, Goethes Torquato Tasso, Shakespeares Macbeth), mit Beziehung auf d. Hauptepoch. d. Litteraturgesch. Vorträge, Aufsätze. 3 St. Nebe. (1. *Worin sieht Goethe Wesen und Wert der Dichtung von Hans Sachs?* 2. *Viel Feind, viel Ehr!* 3. *Walther von der Vogelweide, ein Hüter deutscher Ehre.* Kl. 4. *Die Handlung im Aias des Sophokles — ein Kampf um die Ehre, oder 4a. Schicksal und Freiheit im Aias des Sophokles.* 5. *Götz von Berlichingen und Michael Kohlhaas, zwei Selbsthelfer in stürmischer Zeit.* 6. *Bedeutet die Reformation eine Trennung oder eine Einigung für Deutschland?* 7. *Welche Lebensanschauung empfiehlt Goethe im Tasso?* Kl. 8. **Prüfungsaufsatz zu Ostern:** *Goethes Fürstenideal nach dem »Tasso«.* Prüfungsaufsatz zu Michaelis: *Odysseus in Sophokles' Aias und Philoktet.* Außerdem Ausarbeitungen in der Klasse.) — **Latein.** Hor. Od. I, II, Sat. mit Auswahl. 2 St. Meyer. Tac. Germania, Ann. I. Cic. pro Milone, Epist. Exerc., Klassenarbeiten, lat. Inhaltsangaben. 5 St. Schübeler. — **Griechisch.** Hom. Jl. 13–18. Demosth. Ol. 1–3, de pace. Soph. Ajax, Oedip. Rex. Plato Apologie. Wiederholung der Syntax. Klassenarbeiten. 6 St. Schübeler. — **Französisch.** Molière: L'Avare, Orateurs français. Schriftl. Übersetzungen ins Deutsche. 2 St. Schmidt. — **(Hebräisch.)** Auswahl aus dem Buch Genesis und einige Psalmen. Gram. Üb. nach Stracks Grammatik. 2 St. Lehnerts.) — **Englisch.** Green: History of the English People. Shakespeare: Richard III. 2 St. Schmidt. — **Geschichte.** Neuere Geschichte von 1648 bis zur Gegenwart. Geogr. Wiederholungen. 3 St. Rose. — **Mathematik.** Wiederholungen aus allen Gebieten. Stereometrie II. Kombinationslehre. Binomischer Lehrsatz. Koordinatenbegriff und Kegelschnitte. 4 St. Gleue. (Prüfungsaufgaben zu Michaelis 1903: 1. *A macht auf seiner Reise von C nach D täglich  $7\frac{1}{2}$  Meilen. Als er schon 36 Meilen zurückgelegt hatte, geht B von D nach C und macht täglich den 20. Teil des ganzen Weges. Nachdem B soviel Tage, als er täglich Meilen macht, gereist ist, trifft er mit A zusammen. Wie weit ist C von D entfernt?* 2. *In der Ebene eines gleichseitigen Dreiecks ABC mit der Seite a Punkte P zu bestimmen, die doppelt soweit von B als von C entfernt sind und so, dass  $AP^2 + BP^2 = a^2$  ist. Wann fällt P in die Richtung einer Seite?* 3. *In einem Dreieck ist  $F = 264^m$ ,  $\alpha = 53^\circ 7' 48''$ ,  $\gamma = 107^\circ 56' 43''$ , wie groß ist  $oc$ ,  $r$  und  $OeM$ ?* 4. *Wie groß ist ein Kugelsektor, dessen sphärischer Oberflächenteil gleich der Hälfte des konischen ist? Wie groß das Segment, wie das Verhältnis der beiden?* — Zu Ostern 1903: 1. *Ein Kapital bringt jährlich 80 M. Zinsen; ein zweites um 500 M. größeres Kapital, das  $\frac{1}{2}\%$  höher ausgeliehen ist, bringt jährlich  $112\frac{1}{2}$  M. Zinsen. Wie groß ist das erste Kapital, und zu wieviel % stand es?* 2. *Ein Dreieck zu zeichnen aus  $c$ ;  $hc = 5:3$ ,  $me = m$  und dem Winkel, den  $m_0$  mit  $me$  bildet. Wann wird das Dreieck gleichschenkelig, wann rechtwinkelig?* 3. *Um die Höhe AB eines Turmes zu bestimmen, hat man eine Standlinie  $CD = a = 71,45^m$  gemessen (C dem Turme näher als D), die mit AB in einer Vertikalebene liegt, und in C und D die Höhenwinkel der Spitze B des Turmes, in C:  $\alpha = 43^\circ 43'$ , in D:  $\beta = 29^\circ 2'$ . D liegt  $1,265^m$  und C  $3,805^m$  über der Horizontalen von A. Wie hoch ist der Turm?* 4. *Ein Sektor eines Kreises von  $30^m$  Radius hat einen Zentrivinkel von  $108^\circ$ . Derselbe wird zu einem Kegel zusammengefaltet. Wie groß ist Inhalt und Oberfläche des entstehenden Kegels, wie groß der Radius der einbeschriebenen Kugel, wie groß der Radius einer Kugel, die in den hohlen auf die Spitze gestellten Kegel geworfen,  $2^m$  über sich frei lässt?* — **Physik.** Optik, Mathematische Geogr. 2 St. Gleue.

**Gymnasialunterprima.** Klassenlehrer: Meyer. **Religion.** Aus der Kirchengeschichte n. Petris Lehrb. Lekt. aus dem Römerbrief. Wiederhol. d. Hauptstücke mit Berücksicht. der Unterscheidungslehren. 2 St. Nebe. — **Deutsch.** Lekt. v. Gedichten u. Abhandlungen n. Hopf u. Paulsicks Leseb. u. n. d. Originalen (namentlich Klopstocks Oden, Goethes Torquato Tasso, Schillers Macbeth). Einiges über d. Hauptepochen d. Litteraturgesch. Vorträge, Aufsätze. 3 St. Meyer. (1. *Kleines ist oft die Wiege des Großen.* 2. *Fehler und Vorzüge der alten Germanen.* 3. *Weshalb steht unter den Helden der Ilias Hector unserm Empfinden näher als Achill?* 4. *Die Wahl meines Berufs (Kl).* 5. *Nicht die Perser waren die schlimmsten Feinde der Griechen, sondern diese selbst.* 6. *Vis consilii experts mole ruit sua.* 7. *Die Gleichnisse*

bei Homer im allgemeinen und im 17. Buche der Ilias insbesondere. 8. Fünfstündiger Klassenaufsatz, Thema noch unbestimmt. — **Latein.** Hor. Od. I, II, Sat. mit Auswahl. Tac. Germania; Annal. I, II Ausw.; Cic. pro Milone, Epist. Exerc., Klassenarbeiten, lat. Inhaltsangaben. 7 St. Meyer. — **Griechisch.** Hom. Jl. 13—21. 2 St. Meyer. Demosth. Ol. 1—3, de pace. Soph. Ajax. Plato Apologie. Wiederholung der Syntax. Klassenarbeiten. 4 St. Schübeler. — **Französisch.** Augier: Le gendre de M. Poirier. D'Hérissou: Journal d'un officier d'ordonnance. Schriftl. Übersetzungen ins Deutsche. 2 St. Schmidt. — **(Hebräisch.)** Auswahl aus dem Buch Genesis und einige Psalmen, Gram. Üb. nach Stracks Grammatik. 2 St. Lehnert. — **Englisch.** Scott: Quentin Durward. Englische Gedichte. 2 St. Schmidt. **Geschichte.** Mittlere und neuere Geschichte bis 1648. Geogr. und geschichtl. Wiederholungen. 3 St. Rose. — **Mathematik.** Erweiterung der Trigonometrie. Stereometrie I. Anwendung der Algebra auf Planimetrie. Zinseszins- und Rentenrechnung. Wiederhol. und schriftl. Arb. 4 St. Gleue. — **Physik.** Mechanik und Akustik. 2 St. Gleue.

**Gymnasialobersekunda.** Klassenlehrer: Rose. **Religion.** Nach Petris Lehrb. v. d. Religion, d. heil. Schrift u. d. Kirche. Apostelgeschichte. Wiederh. d. Hauptstücke. 2 St. Schübeler. — **Deutsch.** Nibelungenlied im Auszuge, Goethes Egmont, Schillers Don Karlos und Räuber. Vorträge, Deklamationen. Einiges a. d. Rhetorik im Anschluß a. d. Aufsätze. 3 St. Rose. (1. Land und Leute im Cyklopenlande. 2. Inwiefern beruht der Ausspruch der Regentin »Ich fürchte Oranien, und ich fürchte für Egmont« auf einer genauen Kenntnis ihrer Charaktere? 3. Woraus erklärt sich die Abneigung der Niederländer gegen König Philipp? Kl. 4. Weshalb überließen die Spartaner den Athenern die Fortführung der Perserkriege? 5. Der Mensch der Herr der Tiere. 6. Der Beruf des Mannes und der Frau nach Schillers Glocke. 7. Welches waren die Pläne des Marquis Posca, und woran scheiterten sie? Kl. 8. Inwiefern sind Ströme die Kulturadern der Erde? Außerdem Ausarbeitungen in der Klasse.) — **Latein.** Livius XXI u. XXII. Virg. Aen. VI, Cic. Cato Maior. Exerc. u. Ext. 7 St. Rose. — **Griechisch.** Hom. Od. 13—18. 2 St. Rose. Herod. I, Lys. 13, Plutarch Marius. Syntax n. Kaegis Gramm. Klassenarbeiten. 4 St. Meyer. — **Französisch.** Theuriot, Ausgewählte Erzählungen. Auswahl französischer Gedichte n. Gropp u. Hausknecht. Schriftliche Übungen. 2 St. Meyer. **(Hebräisch.)** Formenl. u. Übersetzen n. Stracks Gram. 2 St. Lehnert. — **Englisch.** Grammatik nach Tenderings Lehrbuch. Schriftliche Übungen. 2 St. Schmidt. — **Geschichte.** Griech. u. röm. Gesch. n. Herbsts Hilfsb. Geogr. Wiederholungen. 3 St. Schübeler. — **Mathematik.** Schluß der Ähnlichkeitslehre, Trigonometrie, Potenzen, Wurzeln, Logarithmen, quadrat. Gleich., arithm. u. geom. Reihen. Algebraisch-geometrische Konstruktionen. Schriftl. Arb. n. Reidt Math. u. Bardey Aufg. 4 St. Gleue. — **Physik.** Wärmelehre. Magnetismus. Elektrizität. Galvanismus. 2 St. Gleue.

**Gymnasialuntersekunda.** Klassenlehrer: Treuding. **Religion.** Das Ev. n. Lukas mit Berücksichtigung der anderen Evangelien. Einige Stellen aus den Propheten. Einige Psalmen. Wiederhol. d. Hauptst., Gesänge u. Sprüche. 2 St. Dehnicke. — **Deutsch.** Schiller Maria Stuart, die Glocke, Wallensteins Lager. Die Dichtung der Befreiungskriege. Heyse, Colberg. Dispositionslehre, Vorträge, Aufsätze. 3 St. Treuding. (1. Wie gibt der Frühling seine Ankunft kund? 2. Die Exposition in Schillers Maria Stuart. 3. Durch welche Mittel weiß Schiller in »Maria Stuart« für die verurteilte Königin noch Hoffnung zu erwecken? 4. Welche Vorteile bietet eine Fußreise? 5. Wohltätig ist des Feuers Macht. 6. Der Gedankengang in Schillers Glocke. 7. Korinth am Tage der Ermordung des Ibykus. Bericht eines Augenzeugen. 8. Leben und Sinnesart des ersten Jägers in Wallensteins Lager. Kl. 9. Phaetons Fahrt. Drei Gemälde. 10. Weshalb ist die Arbeit für die Menschen eine Wohltat? Außerdem Ausarbeitungen in der Klasse.) — **Latein.** Livius II. Ovid Metamorph. Cicero de imperio Cn. Pompei. Nach Wetzels Schulgram. Syntax. Exerc. u. Ext. 7 St. Treuding. — **Griechisch.** Hom. Od. 9—13, Xenoph. Hellen. Buch 3 u. 4. Nach Kaegis Schulgram. Syntax. 6 St. Dehnicke. — **Französisch.** Lüdeking, Lesebuch. Ploetz-Kares Schulgram. Lektion 54—72. Ext. 3 St. Winter. — **Geschichte.** Deutsche und preußische Geschichte vom Regierungsantritt Friedrichs des Großen bis zur Gegenwart. 2 St. Rose. — **Erdkunde.** Deutschland und Übersicht der deutschen Kolonien. Wiederh. der anderen europ. Länder. 1 St. Winter. — **Mathematik.** Ähnlichk. d. Figuren. Proportionalität gerader Linien. Gleichungen I. Gr. mit mehreren Unbekannten, Potenz- und Wurzellehre, Inhaltsberechn., Verwandlung u. Teilung der Figuren, Logarithmen und einfache quadratische Gleichungen. Schriftl. Arb. Nach Spieker, Geometrie A. und Bardey Aufg. 4 St. Ahlenstiel. — **Physik.** Anfangsgründe der Chemie und Mineralogie. Abschnitte aus d. Magnetismus, Elektrizität, Elektromagnetismus. 2 St. Ahlenstiel.

**Gymnasialobertertia.** Klassenlehrer: Dehnicke. **Religion.** Bibelkunde u. Heilsgesch. des neuen Bundes im Anschluß an die Lektüre des Evangeliums Matthäus. Wiederhol. der Hauptst., Gesänge u. Sprüche. 2 St. Bückmann. — **Deutsch.** Gelesen aus d. Lesebuch v. Hopf und Paulsiek u. Zriny v. Körner. Wortbild. n. Hoffmanns Gramm. Deklamationen. Aufsätze. 2 St. Dehnicke. — **Latein.** Caes. de bello Gall. 4—7. Abschnitte aus Ovid n. Siebelis. Nach Wetzels Schulgrammatik Satzlehre. Exerc. aus Ostermann u. Ext. 8 St. Dehnicke. — **Griechisch.** Formenl. nach d. Gr. v. Kaegi. Xen. Anab. 1. 5. 6. Exerc. nach Kaegi u. Ext. 6 St. Bückmann. — **Französisch.** Bruno, le tour de la France. Nach Ploetz-Kares Schulgr. unregelm. Verba u. Gebrauch v. avoir u. être, § 1—40. Lernen von Vokabeln. Kl.-Arb. 2 St. Dehnicke. — **Geschichte und Erdkunde.** Nach D. Müllers Leitfaden deutsche Geschichte v. 1517—1740. 2 St. Dehnicke. Geogr. Deutschlands. 1 St. Bückmann. — **Mathematik.** Wiederholung und Schluß der Kreislehre. Konstruktionsaufgaben. Flächeninhalt einfacherer geom. Figuren. 4 Grundrechn. Gleichungen 1. Gr. mit einer und mehreren Unbekannten. Potenzen mit positiven ganzen Zahlen. Schriftl. Arb. Nach Spieker Geometrie A. und Bardey Aufg. 3 St. Ahlenstiel. — **Naturbeschreibung.** Der menschl. Körper. Grundlehren der Mechanik u. Wärmelehre. 2 St. Ahlenstiel. **Zeichnen.** Zeichnen und aquarellieren nach Natur- und kunstgewerblichen Gegenständen. Skizzierübungen. 2 St. Durdel.

**Gymnasialuntertertia.** Klassenlehrer: Bückmann. **Religion.** Bibelkunde u. Heilsgesch. des alten Bundes. Wiederhol. der Hauptst., Gesänge und Sprüche. 2 St. Bückmann. — **Deutsch.** Gelesen aus d. Leseb. v. Hopf und Paulsiek. Deklamieren und Erzählen. Formen- u. Satz. n. Hoffmanns Gr. Aufsätze. 2 St. Bückmann. — **Latein.** Caes. de bello Gall. 1—3. Tirocinium poet. v. Siebelis. Nach Wetzel Lat. Schulgramm. Wiederhol. der Formen- u. Kasusl.; das Wichtigste aus den übrigen Teilen der Satzlehre. Exerc. aus Ostermann, Ext. 8 St. Bückmann. — **Griechisch.** Nach d. Gr. v. Kaegi die regelmäßige Formenl. Übersetzen, Exerc. aus Kaegis Übungsb., Ext. 6 St. Winter. — **Französisch.** Elementarbuch der französischen Sprache von Plattner, Lekt. 17—30. Lüdeking I. Exerc. u. Ext. 2 St. Weber. **Geschichte und Erdkunde.** Römische Kaisergeschichte vom Tode des Augustus und deutsche Geschichte bis 1517 n. Müllers Leitf. 2 St. Bückmann. Die fremden Erdteile n. Daniels Leitf. 1 St. Weber. — **Mathematik.** Nach Spieker Geometrie A. El. d. Math. Bardey (neue Bearbeitung). Wiederh. des Pensums der IV. Lehre v. Parallelogramm, Trapez u. Kreise bis § 23. 4 Grundrechn. Schriftl. Arb. 3 St. Ahlenstiel. — **Naturbeschreibung.** Schwierigere Familien des natürl. Syst.; ausländische Kulturpflanzen. Bau und Leben der Pflanzen. Bau und Leben von Vertretern niederer Tierklassen. 2 St. Ahlenstiel. — **Zeichnen.** Zeichnen und aquarellieren nach einfachen Natur- und kunstgewerblichen Gegenständen. Skizzierübungen. 2 St. Durdel.

**Realprima.** Klassenlehrer: Görges. **Religion.** Lektüre ausgewählter Stücke aus dem Ev. Joh. und d. Br. an die Gal. Gesch. d. Kirche. 2 St. Görges. **Deutsch.** Im Anschluß an die Aufsätze und die Lektüre von Abhandlungen nach Hopf und Paulsiek (Lessings Laokoon) das Wichtigste aus der Rhetorik und Poetik. Shakespeares Hamlet. Goethes Iphigenie. Schillers philos. Gedichte. Aufsätze und Vorträge. Kleine Klassenarbeiten. 3 St. Görges. (1. Was führte hauptsächlich den Untergang des römischen Reiches herbei? 2. Haben wir Pflichten gegen die Landschaft, und was in ihr lebt? 3. Ledig aller Pflicht hört der Bursch die Vesper schlagen, Meister muß sich immer plagen. 4. Stelle Fragen! 5. Der Wert einer Handlung steigt mit der Gefahr, die mit ihr verbunden ist (Kl.). 6. Schön was wir bei der Auf-führung des Hamlet sehen, ist von der höchsten theatralischen Kraft. 7. Welchen Einfluß hatte Karl V. auf den Gang der Reformation? 8. Woran muß uns der Anblick jedes unserer jetzigen deutschen Goldstücke erinnern? Prüfungsaufsatz: Welches sind die eigentümlichen Vorzüge des gesprochenen und geschriebenen Wortes?) — **Latein.** Virg. Aen. 2. Livius XXIV. Cicero, de imperio Cn. Pompei. 4 St. Nebe. — **Französisch.** Corneille, Le Cid. Orateurs français. Ausgewählte Kapitel aus der Grammatik. 4 St. Schmidt. (Aufsätze: 1. a) Résumez la fable des Nibelungen. b) Voyage à pied. 2. Othon Ier. 3. Le Cid de Corneille. 4. Charles le Téméraire. 5. L'origine de la langue française. 6. Comparez le développement de Luther avec celui de Zwingli. 7. Le télégraphe électrique. Prüfungsaufsatz: Sur les relations que l'Orient a eues avec l'Occident dans le cours de l'histoire. **Englisch.** Shakespeare, Julius Caesar. Green, Modern England. Schriftl. Übers. u. freie Arb. 3 St. Barmeyer. — **Geschichte.** Vom Untergange des west-römischen Reiches bis zum westfälischen Frieden. Geogr. geschichtl. Wiederholungen. 3 St. Görges. **Mathematik.** Der binomische Satz für beliebige Exponenten; niedere Analysis, sphär. Trigonometrie. Wiederh. früherer Kap. 5 St. Eichhorn. (Prüfungsaufgaben: 1. Vom 1. Jan. 1870 ab hat jemand jährlich

pränumerando 10 mal 400 M. bei einer Sparkasse eingezahlt und dann sein Guthaben noch weiter auf Zinsen gelassen. Vom 1. Jan. 1890 ab holt er jährlich am Anfange des Jahres 600 M. fort. Wie lange reicht sein Vorrat, 4%? — Wieviel erhält er im letzten Jahre noch ausgezahlt? Welches Stipendium, jährlich zahlbar und zwar am Anfange des Jahres, könnte vom 1. Jan. 1890 ab aus dem angesammelten Kapitale errichtet werden? 2. Eine Ellipse rotiert um ihre große Axe. Im Endpunkte des großen Durchmessers liegt die Spitze eines Kegels, dessen Grundkreis senkrecht zur Rotationsaxe steht. Für welche Abscisse ist das Volumen des Kegels ein Maximum? Wie groß ist das Maximum? 3. Ein Bewohner Lüneburgs ( $\varphi = 53^{\circ} 13'$ ) hat in der Nähe von Salzburg ( $\varphi' = 47^{\circ} 48'$ ) Sommeraufenthalt genommen. Wieviel blüht er durch den späteren Aufgang und den früheren Untergang der Sonne an der Länge eines Jultages ein, an welchem die Deklination der Sonne  $d = 22^{\circ}$  ist? An welchem Datum war das? — Welches Resultat ergibt sich, wenn die atmosph. Strahlenbrechung berücksichtigt wird? 4. In Bezug auf ein rechtwinkliges Koordinatensystem ist folgende Kurve zu bestimmen und zu zeichnen:  $2xy + 6x - 6y + 9 = 0$ . — **Physik.** Mechanik der festen, flüssigen und luftförmigen Körper nach Koppes Physik, mathem. Geogr. 3 St. Eichhorn. (Prüfungsaufgabe: Eine Kamera hat ein Doppelobjektiv, dessen Linsen die Brennweiten  $f_1 = 16$  cm und  $f_2 = 10$  cm besitzen, während ihr Abstand  $c = 5$  cm beträgt. 1. Welches ist die Brennweite des Objektivs? 2. Wie groß ist der Abstand des Bildes von der zweiten Linse, wenn ein Objekt von der Kamera 400 cm entfernt ist? 3. Wie stark ist die Vergrößerung dieses Objektes? 4. Wie groß ist das Bild bei einer Objektgröße von 52 cm? 5. Wie groß aber das von der ersten Linse allein erzeugte Bild? 6. In welche Entfernung von diesem Bilde müßte die zweite Linse gebracht werden, wenn sie das durch die erste Linse entworfene Bild wieder umkehren und an Größe gleich dem ursprünglichen Objekt machen sollte? 7, 8, 9, 10: Beantworte die Fragen 1 bis 4, wenn die zweite Linse eine Zerstreuungslinse mit der Brennweite  $f_2 = -10$  cm ist. — **Chemie.** Anorg. Chemie mit analyt. Üb. u. stöchiometrischen Rechn. n. Rüdorfs Leitf. Mineralogie. Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie. 2 St. Ahlenstiel. — **Zeichnen.** Zeichnen und aquarellieren nach Natur- und kunstgewerblichen Gegenständen. Skizzierübungen.

**Realobersekunda.** Klassenlehrer: Eichhorn. **Religion.** Übersicht des Inhalts d. hlg. Schrift, Lekt. des Lukasev. u. ausgewählter Abschn. aus and. Büchern des N. T. — Wiederholung der Hauptstücke, Sprüche und Lieder mit Wiederholungsfragen. 2 St. Lehnert. — **Deutsch.** Lessings Minna von Barnhelm. Goethes Egmont. Lektüre aus Hopf und Paulsiek: Das Nibelungenlied, Gudrun, Parzival. Schillers Don Karlos. Übungen im Disponieren, Vorträge, Aufsätze. (1. Ordnung regiert die Welt. 2. Mit welchem Rechte kann man Minna von Barnhelm ein preußisches Drama nennen? 3. Die verschiedenen Zwecke des Reisens. Kl. 4. Weshalb feiern wir den 2. September? 5. Inwiefern steigert sich in Goethes Egmont unser Interesse und unsere Besorgnis für den Helden von Akt zu Akt? 6. Mit welchem Rechte wird Alexander der Große von Macedonien der Große genannt? 7. Gedanken Hannibals beim Abschiede von Italien. 8. Rüdiger von Bechlar. Außerdem kleinere Abhandlungen.) 3 St. Trending. — **Latein.** Curtius Buch III und IV. Cicero in Catilinam I. Ovids Metamorphosen. Übersetzungen aus dem Lateinischen. 4 St. Trending. — **Französisch.** O. Reclus, En France. Saure, Auswahl franz. Gedichte. Les Enfants d'Edouard, par Delavigne. (1. Les erreurs d'Ulysse. 2. Les Indes Occidentales. 3. Luneburg et ses environs. 4. Pyrrhus. 5. Annibal, le grand capitaine. 6. Fable de la tragédie 'Les Enfants d'Edouard'. 4 St. Görges. — **Englisch.** Macaulay, State of England in 1685. Dickens, the Cricket on the Hearth. Erweiterung und Vertiefung der früheren grammatischen Lehraufgaben nach der Gram. v. Gesenius. Exerc. u. Klassenarbeiten. 3 St. Barmeyer. — **Geschichte.** Griechische und römische Geschichte. Wiederhol. aus der Erdkunde. 3 St. Görges. — **Mathematik.** Quadr. Gleichungen, arithmet. u. geom. Reihen, Zinseszins und Rentenrechn. Konstruktion algebraischer Ausdrücke. Trigonom. u. Stereom. n. Reidt. 5 St. Eichhorn. — **Physik.** Wärmelehre, Magnetismus, Elektrizität. 3 St. Eichhorn. — **Chemie.** Einl. n. Rüdorfs Grundr., Analyt. Vorüb., Metalloide u. leichte Metalle. Krystallographie. 2 St. Ahlenstiel. — **Zeichnen.** Natur- u. kunstgewerbliche Gegenstände. Skizzierübungen. Proj. zusammengesetzter Körper. 2 St. Durdel.

**Realuntersekunda.** Klassenlehrer: Lehnert. **Religion.** Übersicht des Inhalts d. hlg. Schrift, Lekt. des Lukasev. u. ausgewählter Abschnitte aus and. Büchern des N. T. — Wiederholung der Hauptstücke, Sprüche u. Lieder mit Wiederholungsfragen. 2 St. Lehnert. — **Deutsch.** Lektüre aus Hopf u. Paulsiek, Schillers Glocke und Wilhelm Tell. Übungen im Disponieren. Vorträge. (Aufsätze: 1. Stadt und Land. 2. Welchen Anteil haben die Deutschen am Meere? 3. Wen Gott liebt, den züchtigt er. 4. Welchen Gewinn hatten die Vereinigten Staaten Nordamerikas von der Einwanderung? (Kl.) 5. Fahrrad und Automobil. 6. Welche Vorteile bringt dem Ackerbau die Industrie? 7. Wie erklärt sich die rasche und glänzende

*Entwicklung der englischen Seemacht?* 8. *Wort und Schrift. Kl. 9. Einfluß der Freiheitskriege auf das geistige und sittliche Leben unseres Volkes. 10. Welche Folgen hatte es für Deutschland, daß nach den Bestimmungen des Wiener Kongresses auswärtige Mächte im Besitze deutscher Länder blieben? Außerdem kurze Ausarbeitungen in der Klasse.)* 3 St. Lehnert. — **Latein.** Caesar de bello civili Buch I. Aus Ovid. Metam. Buch I und II. Übers. ins Lat. n. Dikt., außerdem 4 Übersetzungen aus d. Latein. 4 St. Lehnert. — **Französisch.** Daudet, Elf Erzählungen und Saure, Auswahl franz. Gedichte. La Vie de collège en France. Ploetz Schulgr. v. Lekt. 58 an. Exerc. u. Klassenarbeiten. 4 St. Görges. — **Englisch.** Mason, the Counties of England. Dickens, A Christmas Carol in Prose. Gebrauch der Zeiten u. Modi, Artikel, Hauptwort, Eigenschaftswort, Fürwort, Umstandswort, nach der Gram. v. Gesenius. Exerc. und Klassenarbeiten. 3 St. Barmeyer. — **Geschichte.** Deutsche und preußische Geschichte von 1740 bis zur Gegenwart. 2 St. Lehnert. — **Erdkunde.** Europa, besonders Deutschland; Verkehrs- und Handelswege der Jetztzeit. 1 St. Lehnert. — **Mathematik.** Gleichungen mit mehrer. Unb., Logarithmen, quadrat. Gleichungen. Einfache Aufgaben aus der Zinseszinsrechn. Aufgabe n. Bardey. Nach Spieker Geometrie A Berechnung des Kreises, Wiederhol. u. Aufgaben aus d. Planimetrie, Körper- und Flächenberechnungen, Anfangsgründe der Trigonometrie. 5 St. Eichhorn. — **Physik.** Grundlehren der Optik, Elektrizität und des Magnetismus. 3 St. Moeller. — **Naturbeschreibung.** Bau und Leben der Pflanzen. Pflanzengeogr. System, Pflanzenkrankheiten. Lehre vom Bau und den Lebenstätigkeiten des Menschen. Grundbegriffe der Chemie. 2 St. Ahlenstiel. — **Zeichnen.** Natur- und kunstgewerbliche Gegenstände. Skizzierübungen. Proj. geometr. Figuren u. Körper. 2 St. Durdell.

**Realobertertia.** Klassenlehrer: Barmeyer. **Religion.** Darstellung des Reiches Gottes im N. Bunde auf Grund biblischer Abschnitte, bes. der Bergpredigt u. Gleichnisse. Wiederhol. d. Hauptst., Kirchenlieder und Bibelsprüche. 2 St. Lehnert. — **Deutsch.** Das Wichtigste aus der Wortbildungslehre, insbesondere Ablaut, Umlaut, Brechung, Bedeutung der Ableitungssilben, Zusammensetzungen. Lesestücke aus Hopf und Paulsiek III. Schiller, Wallensteins Lager u. Wilhelm Tell. Auswahl aus Homers Odyssee v. Voß. Aufsätze und kleine Klassenarbeiten. 3 St. Nolte. — **Latein.** Caesar bell. gall. IV u. V. Nach der Sprachl. v. Schultz Tempus- und Moduslehre. Exerc. aus Ostermanns Übungsb. Übersetzungen aus dem Lat. 5 St. Lehnert. — **Französisch.** Stücke aus d. Leseb. v. Lüdeking II. Malot, Sans Famille. Ploetz u. Kares Schulgramm. Lekt. 36–57. Exerc. u. Ext. 4 St. Barmeyer. — **Englisch.** Gramm. v. Gesenius. Rektion der Zeitwörter. Lehre vom Infinitiv, Gerundium, Particip und den Hilfszeitwörtern. Gelesen Hope, English School-boy Life und einige Gedichte aus der Sammlung von Gropp und Hausknecht. Exerc. u. Ext. 3 St. Barmeyer. — **Geschichte.** Deutsche u. brandenburgisch-preuß. Gesch. v. 1492–1740 n. D. Müllers Leitfaden der deutschen Geschichte. 2 St. Nolte. — **Erdkunde.** Wiederholung und Ergänzung der Landeskunde des deutschen Reiches. Die deutschen Kolonien. 2 St. Barmeyer. — **Mathematik.** Arithmetik: Bardey, Aufg. Proportionen, Gleich. 1. Gr. mit einer Unbek., Quadratwurzeln; Potenzen, Wurzeln, einfache quadrat. Gleich. Geometrie: Spieker Abschnitt VIII–XII mit Aufgaben. Wiederholungen früherer Kapitel. 5 St. Moeller. — **Naturbeschreibung.** Wiederholungen. Niedere Tiere. Überblick über das Tierreich. Die einfachsten Erscheinungen der Mechanik und Wärmelehre. 2 St. Moeller. — **Zeichnen.** Zeichnen und aquarellieren nach Natur- und kunstgewerblichen Gegenständen. Skizzierübungen. 2 St. Durdell.

**Realuntertertia.** Klassenlehrer: Schmidt. **Religion.** Wiederh. der 5 Hauptst. u. d. dazu gehörigen Sprüche. Kirchenjahr. Lesen aus d. histor. und poet. Büchern des alten Test., aus den prophet. mit Hinweis auf das neue Test. 2 St. Nolte. — **Deutsch.** Gelegentliche Wiederholungen aus d. Formen- u. Satzlehre n. Hoffmanns Gramm. Lesen u. Erklären pros. u. poet. Stücke aus Hopf u. Pauls. für III. Aufsätze u. Ausarbeitungen in d. Klasse. 3 St. Schmidt. — **Latein.** Caesar bell. gall. I–III. Nach Schultz-Wetzels Schulgr. Wiederh. der Kasus-, Tempus- und Moduslehre. Exerc. und Ext. aus Ostermanns Übungsb. für III. 5 St. Nolte. — **Französisch.** Plattner, Elementarbuch der französischen Sprache St. 17–36. Gelesen Lüdeking I. Exerc., Diktate und Ext. 4 St. Barmeyer. — **Englisch.** Gesenius Elementarb. cap. 1–23. Lesestücke aus der Gramm. Exerc. und Ext. 3 St. Schmidt. — **Geschichte.** Westr. Kaisergesch. und deutsche Gesch. bis z. Ende d. Mittelalters n. David Müllers Leitf. 2 St. Schmidt. — **Erdkunde.** Länderkunde der außereuropäischen Erdteile. Die deutschen Kolonien; Vergleichung mit den Kolonialgebieten anderer Staaten. Nach Daniels Lehrbuch. Kartenskizzen. 2 St. Lüdecke. — **Rechnen u. Mathematik.** Zins-, Rabatt-, Gesellschafts- u. Mischungsrechnung, Schellen Rechenb. I. Die vier Grundrechn. in allgem. Zahlen, einfache Gleich. 1. Gr. u. Bardey. Geometrie nach Spieker Abschnitt V–VII.

Wiederhol. früherer Kapitel. 5 St. Moeller. — **Naturbeschreibung.** Pflanzen m. verwickelterem Blütenbau, Einige Kryptogamen. Erweiterung der morpholog. und biolog. Begriffe. Das natürliche System. Gliedertiere. besonders Insekten. 2 St. Moeller. — **Zeichnen.** Zeichnen und aquarellieren nach einfachen Natur- und kunstgewerblichen Gegenständen. Skizzierübungen. 2 St. Durdel.

**Quarta** 1 u. 2. Klassenlehrer: Winter, Moeller. **Religion.** Lesen biblischer Abschnitte. Wiederh. u. Durchnahme d. 3 ersten Hauptstücke. Sprüche und Gesänge. 2 St. 1. Trending, 2. Weber. — **Deutsch.** Lesen u. Deklamieren aus d. Leseb. v. Hopf u. Paulsiek. Rechtschreib., Zeichensetz., Satzlehre, Wortbildung, Aufsätze. 3 St. 1. Winter, 2. Lüdecke. — **Latein.** Corn. Nepos. Nach Schultz-Wetzel Schulgrammatik Wiederholung der Formenl., Kasusl. und einiges über Konjunktionen. Abl. abs. Acc. c. Inf. Exerc. aus Ostermann. Ext. 8 u. 7 St. 1. Winter, 2. Lüdecke. — **Französisch.** Plattner, Elementarbuch der franz. Sprache bis Lesestück 16. Exerc. u. Ext. 4 u. 5 St. 1. Weber, 2. Moeller. — **Geschichte und Erdkunde.** Alte Gesch. n. Jägers Hilfsb. 2 St. Trending, Weber. Geogr. Europas außer Deutschland. 2 St. Trending, Günther. — **Mathematik.** Nach Spieker Lehre vom Dreieck. Abschnitt I—III. 2 St. 1. Ahlenstiel, 2. Moeller. — **Rechnen.** Schellen I. 2. Abteilung. Abschnitt I—IV. Regeldetrie, Aufgaben aus dem bürgerlichen Leben. 2 St. 1. Kaiser, 2. Günther. — **Naturbeschreibung.** 1) Nach Günthers Botanik Pflanzen der Umgegend. Gliederfüßer, bes. nach Vogel-Müllenhoff. 2 St. Kaiser. 2) Nach Günthers Botanik Pflanzen der Umgegend. Anlegung eines Herbariums. Eingehendere, systematische Behandlung der Wirbeltiere. 2 St. Günther. — **Zeichnen.** Zeichnen nach flachen, körperlichen Formen. Farbentrefübungen. Skizzierübungen. 2 St. Durdel.

**Quinta** 1 u. 2. Klassenlehrer: Nolte, Weber. **Religion.** Erkl. des 1. und des 2. Hauptstücks. Wiederh. d. biblischen Geschichte nach Römheld. Sprüche und Gesänge. 2 St. 1. Nolte, 2. Weber. — **Deutsch u. Geschichte.** Lesen aus dem Lesebuch v. Hopf u. Paulsiek, Lern. v. Gedichten, Deklin., Konjug., einiges aus der Satzl. Aufs. u. Dikt. 2 St. 1. Nolte, 2. Weber. Biographische Erzählungen aus Sage und Geschichte. 1 St. 1. Günther, 2. Weber. — **Latein.** Nach Wetzel und Führer Übungsb. Wiederh. und Erweiter. der Formenl. und Übersetzungsüb. Wellers Leseb. aus Herodot. Schriftl. Arb. 8 St. 1. Nolte, 2. Weber. — **Erdkunde.** Deutschland phys. u. polit. Übersicht des übrig. Europas. 2 St. 1. Winter, 2. Peterson. — **Rechnen.** Schellen I. Abt. 3. u. 4. Abschn. Gemeine u. Decimalbrüche. 4 St. 1. Kaiser, 2. Günther. — **Naturbeschreibung.** Einheim. Pflanzen n. Günther Botanik, Vertreter d. Wirbeltiere n. Vogel-Müllenhoff. 2 St. 1. u. 2. Günther. — **Zeichnen.** Zeichnen: Gedächtniszeichnen. Farbentrefübungen. Skizzierübungen. 2 St. 1. u. 2. Durdel. — **Schreiben.** Deutsche und lat. Schrift, bes. zusammenhäng. Stücke; Ziffern, griech. Buchst. 2 St. 1. Günther, 2. Peterson.

**Sexta** 1 u. 2. Klassenlehrer: 1. Kaiser, 2. Lüdecke. **Religion.** Nach Römheld Gesch. des alten u. neuen B. Lern. d. Hauptst., des 1. u. 2. mit Erkl., Sprüche u. Gesänge. 3 St. 1. Fecht, 2. v. d. Ohe. — **Deutsch u. Geschichte.** Leseb. v. Hopf u. Paulsiek, Les. u. Nacherzählen, Lern. v. Gedichten. Jüttings Üb. I. Rechtschreib. u. Wortl. Dikt. u. Dikt.-Abschrift. 3 St. 1. Kaiser, 2. Lüdecke. Lebensbilder von Wilhelm I. bis Karl d. Gr. 1 St. 1. v. d. Ohe, 2. Lüdecke. — **Latein.** Nach Führer Vorschule Formenl. u. Übers., schriftl. Übungen. 8 St. 1. Kaiser, 2. Lüdecke. — **Erdkunde.** Provinz Hannover u. Übersicht d. Weltteile. 2 St. 1. v. d. Ohe, 2. Günther. — **Rechnen.** Schellen, I. Abschnitt 1, 2 u. 3 Grundrechnungen mit unbenannten u. mehrfach benannten Zahlen. Deutsche Münzen, Maße und Gewichte, auch in dezimaler Schreibweise. Einführung in die Bruchrechnung. 4 St. 1. Fecht, 2. Günther. — **Naturbeschreibung.** Leicht kenntl. Pflanzen d. Umgegend, Hauptvertreter d. Säugetiere u. Vögel nach Vogel-Müllenhoff. 2 St. 1. v. d. Ohe, 2. Günther. — **Schreiben.** Deutsche u. latein. Schrift n. Hoffmeyers Vorsch. 2 St. 1. Kaiser, 2. v. d. Ohe.

**1. Vorklasse.** Klassenlehrer: Peterson. **Religion.** Nach Römheld die wichtigsten Erzählungen des alten u. neuen Test. Lern. v. Sprüchen, Gesängen u. des 1. Hauptst. mit Erkl., des 2. u. 3. ohne Erkl. 4 St. — **Deutsch.** Nach Paulsieks Leseb. Lesen, Wiedererzählen; Lern. v. Gedichten; Rechtschreib., Wortarten, einfache Sätze. Übungen durch Reinschriften, Abschr. u. Dikt. 6 St. — **Rechnen.** Übungsstoff für d. Rechenunt. in Vorschulen, Heft 3 (Berlin; 4 Grundrechn. mit größeren unbenannten und benannt. Zahlen. 4 St. — **Anschauungsunterricht.** Einheim. Pflanzen u. Tiere. Provinz Hannover. Allgemeines über Deutschl. u. Europa. 3 St. — **Schreiben.** Deutsche u. lat. Schrift n. Hoffmeyers Vorsch. u. Dikt. 3 St.

**2. Vorklasse.** Klassenlehrer: Fecht. **Religion.** Ausgew. Geschichten des alten u. neuen Test. n. Römheld. Lern. des Textes der ersten 3 Hauptstücke, Sprüche u. Gesänge. 4 St. — **Deutsch.**



Nach Paulsies Leseb. Lesen, Wiedererzählen, Lern. v. Gedichten. Üb. in der Rechtschr. durch Abschr. u. Dikt. 7 St. — **Rechnen.** Übungsstoff für d. Rechenunt. in Vorschulen, Heft 1 und 2, mündl. Übungen. im Zahlenkreise von 1—1000, schriftl. Üb. im Addieren, Subtrahieren u. Multiplizieren mit unben. od. einf. ben. Zahlen. 4 St. — **Anschauungsunterricht.** Einheim. Pflanzen u. Tiere. 1 St. — **Schreiben.** Üb. des kleinen u. großen deutschen Alphabets, Wörter u. kleine Sätze. 3 St.

**3. Vorklasse.** Klassenlehrer: v. d. Ohe. **Religion.** Ausgew. Geschichten d. alten u. neuen Test. Lernen des 3., 4., 5. u. 7. Gebotes, einiger Sprüche u. Gesangverse. 3 St. — **Deutsch u. Schreiben.** Lesebuch Oktava. Schreiben des kl. u. gr. deutschen Alphabets. Üb. in der Rechtschr. durch Abschr. u. Dikt. 10 St. — **Rechnen.** Die 4 Grundrechnungen im Zahlenkreise 1—100. 5 St.

#### 4. Technischer Unterricht.

a. **Wahlfreier Zeichenunterricht.** G I, II 20 Schüler, R I—IIIa Linearzeichnen 15 Schüler. Zeichenlehrer Durdel. Wöchentlich je 2 St. — b. **Singen.** 3 Abteilungen: 1. I—IV; 2. V; 3. VI. Gesanglehrer Kaiser. Wöchentlich 2 St. — c. **Turnen.** Es bestanden bei 17 getrennt zu unterrichtenden Klassen 10 Turnabteilungen; zur kleinsten von diesen gehörten 27, zur größten 76 Schüler. Von 1 Vorturnerstunde abgesehen, an der 30 Schüler teilnahmen, waren wöchentlich 30 Turnstunden angesetzt; 1. G I, IIa; 2. G IIb; 3. G III; 4. R I, II; 5. R IIIa; 6. R IIIb; 7. IV<sup>1</sup>; 8. IV<sup>2</sup> Turnlehrer Machleidt. 9. V<sup>1</sup> u. V<sup>2</sup>; 10. VI<sup>1</sup> u. VI<sup>2</sup> Zeichenlehrer Durdel. Die Anstalt besuchten mit Ausschluß der Vorschulklassen im Sommer 477, im Winter 457 Schüler. Von diesen waren befreit:

	vom Turnunterricht überhaupt:		von einzelnen Übungs- arten:	
auf Grund ärztlichen Zeugnisses:	im S. 16	im W. 15	im S. 7	im W. 7
aus anderen Gründen:	im S. —	im W. —	im S. —	im W. —
zusammen:	im S. 16	im W. 15	im S. 7	im W. 7
also von der Gesamt- zahl der Schüler:	im S. 3,4%	im W. 3,1%	im S. 1,5%	im W. 1,5%

Für den Turnunterricht und die mit demselben verbundenen Turnspiele steht der Schule unmittelbar beim Schulgebäude ein großer, mit Turngeräten versehener Spielplatz und eine Turnhalle in dem an den Spielplatz grenzenden Kalandsgebäude zu uneingeschränkter Verfügung. Außerdem wurden unter freiwilliger Teilnahme der Schüler von den mittleren Klassen auf dem Schützenplatz oder in Hasenburg oder auch in Kaltenmoor, von den oberen auf dem seitens der Stadt für diesen Zweck erworbenen, im Walde gelegenen Spielplatz bei dem Forsthaus Rote Schleuse Turnspiele am Sonnabend oder auch am Mittwoch Nachmittag abgehalten. Auch in diesem Jahre scheint das Radfahren, das sich unter den Schülern immer weiter ausgebreitet hat, manche von der Beteiligung am Spiel fern gehalten zu haben. An dem freiwilligen Turnen in der städtischen Turnhalle nahmen im Winterhalbjahr 60 Schüler teil. Die Gelegenheit zum Schwimmen wurde fleißig benutzt, von 477 Schülern waren 273 Freischwimmer, also 57,2 %. Von diesen hatten 29 das Schwimmen im letzten Sommer gelernt.

#### 5. Verzeichnis der Lehrbücher 1903/1904.

Bemerkung. Die arabischen Ziffern geben den Preis des gebundenen Exemplars an.

**Religion.** Bibel und neues hann. Gesangb. Römhald bibl. Gesch. 1,10 Vorkl. VI, V; Bibelsprüche 0,25 Vorkl. VI—III; Petri Lehrb. d. Rel. 2,40 G II, I. — **Deutsch.** Erikafibel 0,60 Vorkl. III; Hopf u. Paulsiek Lesebuch neue Aufl., für Vorkl. 1. Abt. 1,50, 2. Abt. 1,50. VI. 2,00, V. 2,20, IV. 2,40, IIIb—IIb 2,00, 2,50, IIa 2,00, I 3,30; Jütting Übungsb. I 0,75, VI; Hoffmann neuhochdeutsche Elementargr. 2,20 III. — **Latein.** Ostermann-Müller lat. Üb. neue Ausgabe A VI. 1,60, V. 2,20, IV. 2,00, III. u. UII. 2,00, OII. u. I. 3; Schultz-Wetzel Schulgr. 3,30 IV—I. — **Griechisch.** Kaegi kurzgef. Schulgr. 2,00 G IIIb—I; Kaegi Üb. 1. 1,80 G IIIb, 2. 2,00 G IIIa. — **Französisch.** Plattner Elementarb. 2,15 IV, IIIb; Plötz und Kares Schulgr. 3,10 IIIa—I; Lüdeking Leseb. 1. T. 2,25 R IIIb, G IIIa; 2. T. 3,50 R IIIa, G IIb; Plötz

Petit vocabulaire 0,50 IIIa, IIb. — **Englisch.** Gesenius Lehrb. 1. T. 2,40 R IIIb; 2. T. 3,20 R IIIa—I; Tendering, kurzgef. Lehrb. 1,70 G IIa, G I. — **Hebräisch.** Strack hebr. Gr. 4,00 G IIa, I. — **Geschichte.** Jäger Hilfsb. zur alt. Gesch. 1,40 IV; Dav. Müller Leitf. zur deutsch. Gesch. 2,50 III, IIb; Herbst Hilfsb. 1. T. 2,30 G IIa; 2. u. 3. T. 1,90, 1,80 G I; Dielitz Grundriß 2,40 R IIa, I. — **Geographie.** Daniel Leitf. 1,10 IV, G III—I, Lehrb. 2,00 R III—I; Lange Volksschulatlas 1,50 VI—IV; Putzger hist. Schulatlas 2,70 IV—I. — **Rechnen u. Mathematik.** Rechenbuch für Vorschulen 1,95; Schellen Aufg. für das Rechnen T I 2,40 VI—IIb; Spieker Geometrie A 3,00 IV—Ib; Reidt Planim. 2,25 Ia, Arithm. 1,60 IIb—I; Trigonom. 1,40 IIa—I, Stereom. 1,60 I, R IIa; Bardey Aufg. 3,20 neue Aufl. IIIb—IIb, alte Aufl. IIa—I; Schlömilch Logarithm. 1,30 IIb—I; Gandtner El. d. analyt. Geom. 1,60 R I. — **Naturwissenschaft.** Vogel-Müllenhoff Leitf. der Zoologie 1. T. 1,40 VI, V, 2. T. 1,40 IV—IIIb, 3. T. 1,20 R IIIa, IIb; Günther Botanik 1. T. 2,00 VI—IIIb, 2. T. 1,00 R IIIa, Koppe Physik Ausg. B. T. I 2,20 IIIa, IIb, Ausg. B. I u. II 5,40 IIa, I; Rüdorff Chemie 4,20 R IIa, I, Analyse 0,80 R I, Mineralogie 1,60 R I.

## II. Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

1. Vom 1. April. Der Magistrat teilt mit, daß von Ostern 1902 ab das Schulgeld in I—VI von 120 *M.* für die Einheimischen und 130 *M.* für die Auswärtigen auf 130 bzw. 140 *M.* erhöht ist.

2. Vom 11. April. Das Kgl. Provinzialschulkollegium übersendet den Ministerialerlaß vom 26. März, der die Pflege einer guten und leserlichen Handschrift bei den Schülern einschärft und anordnet, in alle Zeugnisse ein Urteil über die Handschrift des Schülers aufzunehmen und dabei auch ausdrücklich zu rügen, falls er etwa die Neigung zeigt, seinen Namen undeutlich zu schreiben.

3. Vom 5. Mai. Das Kgl. Provinzialschulkollegium teilt den Ministerialerlaß vom 3. April betr. den Betrieb des Zeichenunterrichts mit.

4. Vom 16. Mai. Die mit Rücksicht auf die Anlage der Centralheizung beantragte Änderung der Ferien ist genehmigt. Die Sommerferien dauern von 5. Juli bis 11. August, die Herbstferien vom 27. September bis 9. Oktober.

5. Vom 9. Juni. Die Oberlehrer Dehnicke und Dr. Möller werden zu Vertretern der außerordentlichen Mitglieder der Prüfungskommission für Einj.-Freiwillige in Lüneburg ernannt.

6. Vom 2. Juli. Die Zulassung zur Reifeprüfung im dritten Halbjahr der Zugehörigkeit zur Prima ist nur in Ausnahmefällen zulässig.

7. Vom 3. Juli. Der Magistrat hat die Einführung des Nachtrags V zum Normaletat vom 1. April 1902 ab beschlossen.

8. Ministerialerlasse vom 8. und 10. Juli regeln die Prüfung sog. Extraneer behufs Nachweises der Reife für Prima und ändern die Bestimmungen über das Zeugnis der Reife für Prima.

9. Vom 24. September. Die Polizeidirektion übersendet den Ministerialerlaß vom 25. August, nach dem die Anweisungen zur Verhütung der Übertragung ansteckender Krankheiten auch auf den Unterleibstypus Anwendung finden.

10. Vom 15. Oktober. Das Kgl. Provinzialschulkollegium ordnet die Ferien für das Schuljahr 1903/4. Diese dauern vom 4. bis 21. April, vom 28. Mai bis 4. Juni, vom 4. Juli bis 4. August, vom 26. September bis 13. Oktober, vom 22. Dezember bis 5. Januar.

11. Ministerialerlaß vom 16. Oktober betr. Einführung der neuen Rechtschreibung mit Beginn des Schuljahrs 1903/4.

12. Vom 5. November. Das Kgl. Provinzialschulkollegium übersendet eine Übersicht der Festordnung für das Bistum Hildesheim; nach dieser sind hier katholische Schüler vom Unterricht zu beurlauben zu Fronleichnam (2. Donnerstag nach Pfingsten), am 15. August (Mariä Himmelfahrt) und am 1. November (Allerheiligen).

### III. Chronik.

1 Zu Ostern wurden in die Gymnasialklassen 25, in die Realklassen 40, in die Vorklassen 39 neu aufgenommen, so daß sich die Frequenz des Gymnasiums auf 251, des Realgymnasiums auf 217, der Vorschule auf 100 und die der ganzen Anstalt auf 568 belief.

2. Am 8. April erfolgte in der Aula des Johanneums die Einführung des unterzeichneten Direktors in sein Amt durch die Herren Provinzial-Schulrat Prof. Dr. Lenssen und Oberbürgermeister König.

Johann August Georg Ferdinand Nebe, geboren den 28. September 1864 zu Herborn in Nassau, bestand die Reifeprüfung an der Klosterschule Roßleben zu Michaelis 1882, studierte in Straßburg, Berlin und Halle klassische Philologie und Germanistik, promovierte in Halle am 30. Oktober 1886 auf Grund einer Dissertation „de mysteriorum Eleusiniarum tempore et administratione publica“ zum Dr. phil., bestand ebenda am 11. Juni 1887 die Prüfung für das höhere Lehramt, machte sein Probejahr am Kgl. Domgymnasium zu Magdeburg Michaelis 1887 bis 1888 und trat nach einer halbjährigen Studienreise in Italien in das Lehrerkollegium des Gymnasiums zu Elberfeld ein, dem er als Hilfslehrer, ordentlicher bezw. Oberlehrer 10 Jahre angehörte. Ostern 1899 wurde er als Oberlehrer an das Kgl. Auguste-Victoria-Gymnasium in Ploen berufen um zugleich die Leitung des dortigen Alumnats zu übernehmen. Am 30. Juli 1901 fand seine am 7. Juni vollzogene Wahl zum Direktor des Johanneums die Kgl. Bestätigung.

3. Am 29. Mai machte die R IIa einen Ausflug nach der Haacke bei Harburg, am 5. Juni die R I nach Mölln-Ratzeburg, am 17. Juni die G Ib ebendorthin, am 17. Juni die G IIa nach der Haacke und am 20. Juni die G Ia nach Mölln-Ratzeburg.

4. Am 2. und 30. Juni fiel der Nachmittagsunterricht wegen Hitze aus.

5. Das Sedanfest wurde am 2. September am Morgen durch einen Schulaktus, bei dem die Reden und Deklamationen sich auf den deutschen Ritterorden bezogen, und am Nachmittag durch einen vom Wetter aufs schönste begünstigten Ausflug nach der Roten Schleuse gefeiert, wo geturnt, gespielt und getanzt wurde.

6. Während der um eine Woche verlängerten Sommerferien wurde mit bedeutendem Kostenaufwand eine Niederdruck-Dampfheizung angelegt, die sich, nachdem die kleinen Störungen der ersten Zeit glücklich beseitigt sind, gut bewährt hat. — Zugleich wurde durch Anlage eines besonderen Chemiezimmers, Einrichtung eines Laboratoriums, Erweiterung der Sammlungsräume für Physik und Ausstattung der Lehrzimmer für Chemie und Physik mit geeigneten Experimentiertischen den erheblich gesteigerten Anforderungen an diese Unterrichtsfächer Rechnung getragen. Dem verständnisvollen Entgegenkommen der städtischen Behörden, welche die Vorschläge der Schulkommission ohne Abstriche bewilligten, gebührt besonderer Dank der Schule, und die gebrachten Opfer werden sich, wie zu erwarten steht, durch die größere Lernfreudigkeit der Schüler reichlich lohnen. — Im Zusammenhang mit der Umgestaltung der Räume für Physik- und Chemieunterricht wurde die Verlegung der zwei ersten bisher im Hauptgebäude untergebrachten Vorschulklassen in den Kaland nötig, die nach den großen bezw. den Herbstferien erfolgte.

7. Am 8. November veranstalteten Schüler der oberen Klassen auf der Aula eine Aufführung von Lessings Minna von Barnhelm, die am folgenden Tage wiederholt wurde. Die wohlgelungene Vorführung erntete reichen Beifall und verschaffte zugleich dem Stipendienfonds des Johanneums einen erfreulichen Zuwachs von 80 Mk.

8. Der Orchesterverein der Schüler, der sich jetzt der Leitung eines Lehrers erfreut, gab am 10. Dezember ein gleichfalls stark besuchtes und freundlich aufgenommenes Konzert im Kaulitzschen Saal.

9. Durch Patent vom 19. Dezember wurde der Oberlehrer Dehnicke zum Professor ernannt.

10. Am 27. Dezember starb der Schüler der G IV Otto Schröder aus Betzendorf, der schon lange Zeit wegen Krankheit hatte beurlaubt werden müssen, unerwartet im Eppendorfer Krankenhaus in Hamburg.

11. Am 23. Januar besichtigte S. Excellenz der Herr Oberpräsident Dr. Wentzel, begleitet von dem Herrn Regierungspräsidenten von Oertzen, die Anstalt und wohnte dem Unterricht in zwei Klassen bei.

12. Am 27. Januar wurde der Geburtstag des Kaisers durch einen Schulaktus gefeiert, bei dem der Oberlehrer Schmidt die Festrede über die wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands hielt. Deklamationen und Chorgesänge schlossen sich an. Der Oberprimaner des Realgymnasiums W. Seedorf erhielt das von dem Kaiser geschenkte Werk »Wislicenus, Deutschlands Seemacht«.

13. Am 3. und 4. März besuchten die mit der Revision des französischen und englischen Unterrichts betrauten Herren Professoren A. Stimming und Dr. Morsbach aus Göttingen den neusprachlichen Unterricht in mehreren Klassen.

14. Der Oberlehrer Nolte war vom 12. August an auf 6 Wochen zu einer militärischen Übung einberufen, und der Zeichenlehrer Durdel nahm vom 21. bis 24. Januar an einem Kursus zur Einführung in den neuen Lehrplan in Berlin teil. Wegen Krankheit mußte der Vorschullehrer Peterson vom 18. November bis 11. Dezember vertreten werden. Auch sonst erfuhr der Unterricht durch kürzere Krankheiten und Beurlaubungen manche Störung.

15. Mit Schluß des Schuljahres verläßt der Professor Dr. Rose, der 27 Jahre lang mit kraftvoller Frische und schönen Erfolgen an unserer Anstalt gewirkt hat, seine hiesige Stellung, um an das Königliche Gymnasium in Stade überzugehen. Ebendorthin ist der Hilfslehrer Lüdecke berufen, der während seiner zweijährigen Wirksamkeit hier in treuer Pflichterfüllung seines Amtes gewaltet hat.

## IV. Sammlungen und Lehrmittel.

1. **Bibliothek.** a. An Geschenken, für die wir hiermit unsern Dank abstellen, sind der Bibliothek zugegangen: Monumenta Germaniae historica; Epistolarum VI, 1. Berol., 1902; Scriptorum XXXI, 1. Hannoverae, 1902; Scriptorum rer. Meroving IV. Hannoverae, 1902. — Harnack, Geschichte der Kgl. Preuß. Akademie der Wissenschaften. Berlin 1901. — Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele XI. 1902. — Zeitschrift des historischen Vereins für Niedersachsen. Jahrg. 1902.

b. Angeschafft sind folgende Werke: Pauly-Wissowa, Real-Encyclopädie der klassischen Altertumswissenschaft IV (Claudius mons-Demodorus). — v. Wilamowitz-Moellendorff, Griechisches Lesebuch. Text und Erläuterungen. Berlin, 1902. — Murray, A new English Dictionary III—V (D—K). Oxford, 1897—1901. Französisches Reallexikon III. Leipzig 1902. — Gröber, Grundriß der germanischen Philologie II. 1. Straßburg, 1902. — Ellinger, Philipp Melanchthon. Berlin, 1902. — Hehn, Gedanken über Goethe, 4. Aufl. Berlin, 1900. — Paulsen, Die deutschen Universitäten und das Universitätsstudium. Berlin, 1902. — Wölfflin, Die klassische Kunst. München, 1901. — Lange, Das Wesen der Kunst. I—II. Berlin, 1901. — Eucken, Die Lebensanschauungen der großen Denker. 4. Aufl. Leipzig, 1902. — Lehrbuch der Navigation. 1—3. Berlin, 1901. — Cantor, Vorlesungen über Geschichte der Mathematik. III. Leipzig, 1901. Kordgien, Math. Aufgabensammlung. Berlin, 1901. — Gerland und Traumüller, Geschichte der physikalischen Experimentierkunst. Leipzig, 1899. — Jahrbuch der Naturwissenschaften. Jahrg. 17. Freiburg i. Br., 1902. — Bölsche, Entwicklungsgeschichte der Natur I—II. Berlin, 1894, 1896. — Huxley, Grundzüge der Physiologie. 3. Aufl. Hamburg, 1893. — Arendt, Technik der Experimentierchemie. 2. Aufl. Hamburg, 1900. — Günther, Geschichte der anorganischen Naturwissenschaften in Deutschland im 19. Jahrh. Berlin, 1902. — Haas, Aus der Sturm- und Drangperiode der Erde. III. Berlin. — Duden, Orthogr. Wörterbuch der deutschen Sprache. Leipzig, 1902. — Statistisches Jahrbuch der höheren Schulen. Jahrg. 23. Leipzig 1902. — Adreßbuch der Stadt Lüneburg, 1903. — Annalen der Physik 1902. — Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Litteratur und für Pädagogik 1902. — Zeitschrift für mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht. 1902. — Centralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung in Preußen, 1902. — Deutsche Litteraturzeitung. 1902. — Zeitschrift für das Gymnasialwesen, 1902. — Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Litteraturen N. F. 8. 9. — Natur und Schule. 1902.

2. Für den **naturwissenschaftlichen Unterricht** ist angeschafft: Ein großer neuer Schrank, ein Bücherbort, Gummischlauch und ein Experimentiertisch. — Für das neu eingerichtete **chemische Unterrichtszimmer** ist ein Experimentiertisch, ein Schrank für Chemikalien und eine Wage mit Gewichtssatz angeschafft. — Geschenkt wurden von Frau Regierungsrat Vissering eine Mineraliensammlung mit Schrank, von dem Oberterterianer Gathmann und dem Untertertianer Wiechell Mineralien, von dem Oberseptimaner König eine Haifischflosse, von dem Realquartaner Soltwedel ein Birkhahn, von dem Untertertianer v. d. Decken eine Eule. — Für den **Zeichenunterricht** sind angeschafft: Kunstgewerbliche Gegenstände: Vasen, Töpfe, Eisenteile, Holzschnitzereien, Schmetterlinge, Blätter. — Für den **geographischen Unterricht**: Wandkarte der biblischen Länder von Brammer, Planigloben, physik. von Gaebler, Reliefkarte des Harzes, Deutschland, phys. von Gaebler, Deutschland, pol. von Gaebler, Amerika, phys. von Gaebler.

## V. Statistische Mitteilungen.

### 1. Frequenztafel für das Schuljahr 1902/1903.

	A. Gymnasium.										B. Realgymnasium.										c. Vorschule.			
	01.	01.	011.	011.	0111.	0111.	IV <sup>1</sup> .	V <sup>1</sup> .	VI <sup>1</sup> .	Summa	01.	01.	02.	02.	03.	03.	IV <sup>2</sup> .	V <sup>2</sup> .	VI <sup>2</sup> .	Summa	1.	2.	3.	Summa
1. Bestand am 1. Februar 1902	16	22	22	21	33	32	40	37	39	262	8	8	10	24	17	28	40	36	38	209	28	30	32	90
2. Abgang bis zum Schluß des Schuljahrs 1901/1902	15	1	2	1	2	1	5	5	4	36	8	—	3	4	1	4	8	2	2	32	25	2	2	29
3a. Zugang durch Versetzung zu Ostern	18	18	13	22	26	24	25	32	9	9	7	7	16	11	18	21	26	31	16	16	28	28	—	—
3b. Zugang durch Aufnahme zu Ostern	—	—	—	—	4	3	1	1	7	16	—	—	1	—	2	6	2	5	8	24	10	4	25	39
4. Frequenz am Anfang des Schuljahrs 1902/03	19	21	15	29	39	32	37	40	19	251	7	8	17	15	25	33	39	44	29	217	41	32	27	100
5. Zugang im Sommerhalbjahr	—	1	2	1	—	1	2	1	1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
6. Abgang im Sommerhalbjahr	1	2	1	5	—	—	2	2	—	13	—	—	1	2	2	—	1	2	2	10	1	—	2	3
7a. Zugang durch Versetzung z. Michaelis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
7b. Zugang durch Aufnahme zu Michaelis	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	1	1	1	3
8. Frequenz am Anfang des Winterhalbjahrs	18	20	16	25	40	33	37	39	20	248	8	7	16	13	24	33	39	42	27	209	42	34	26	102
9. Zugang im Winterhalbjahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
10. Abgang im Winterhalbjahr	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1
11. Frequenz am 1. Februar 1903	18	20	15	25	40	33	36	39	20	246	8	7	16	13	24	33	39	41	27	208	41	35	27	103
12. Durchschnittsalter am 1. Februar 1903	19,0	18,2	17,5	16,5	14,9	14,0	13,3	11,8	10,8	—	20,0	18,7	17,3	16,5	15,7	14,3	13,5	11,9	11,2	—	9,5	8,3	7,1	—

### 2. Religions- und Heimatsverhältnisse der Schüler.

	A. Gymnasium.							B. Realgymnasium.							C. Vorschule.						
	Evang.	Kath.	Diss.	Juden.	Einh.	Ausw.	Ausl.	Evang.	Kath.	Diss.	Juden.	Einh.	Ausw.	Ausl.	Evang.	Kath.	Diss.	Juden.	Einh.	Ausw.	Ausl.
1. Am Anfang des Sommerhalbjahrs	238	7	—	6	136	109	6	208	5	1	3	132	78	7	96	1	1	2	84	14	2
2. Am Anfang des Winterhalbjahrs	234	9	—	5	128	115	5	199	6	1	3	127	74	8	97	2	1	2	82	16	4
3. Am 1. Februar 1903	232	9	—	5	127	114	5	198	6	1	3	126	74	8	98	2	1	2	82	17	4

Das Zeugnis für den einjährigen Militärdienst haben erhalten

1. auf dem Gymnasium Ostern 1902: 14, Michaelis 1902: 3. Davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 1, Michaelis 3.
2. auf dem Realgymnasium Ostern 1902: 20, Michaelis 1902: 2. Davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 4, Michaelis 2.

## 3. Übersicht der Abiturienten.

Name	Tag und Ort der Geburt	Konf.	Stand u. Wohnort des Vaters	auf der Schule	in Prima	Beruf
<b>a. Gymnasium. 95. Prüfung den 18. September 1902.</b>						
1. Albert Lindenberg	19. 2. 1883 Lüneburg	israel.	Kaufmann, Lüneburg	10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Kaufmann
<b>96. Prüfung den 20. und 21. Februar 1903.</b>						
1. Otto Soltau	7. 7. 1884 Valparaiso	ev.-luth.	† Kaufmann, Lüneburg	9	2	Staatswissenschaft u. Nat.-ökonomie
2. Johannes Kühns	22. 8. 1884 Didderse	"	Pastor, Uelzen	4	2	Math.u. Naturw.
3. Erich Kühnhold	7. 10. 1884 Hannover	"	† Regierungs-Sekretär, Lüneburg	9	2	Neuere Sprach.
4. Johannes Hövermann	15. 3. 1885 Lüne	"	Organist u. Lehrer, Lüne	9	2	Theologie
5. Erich Zechlin	26. 6. 1883 Schivelbein	"	Direktor der höh. Mädchenschule, Lüneburg	6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	2	Archiv- und Bibliothekfach
6. Arthur Harms	20. 9. 1881 Vogelsang	"	† Gutsbesitzer, Fachenfelde	9 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	3	Jura
7. Friedrich Güter	9. 8. 1883 Artlenburg	"	Kaufmann, Artlenburg	7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	2	Bankfach
8. Alfred Kulenkamp	8. 1. 1885 Oberaula	ref.	Landgerichts-Direktor,	3	2	Jura
9. Richard Kulenkamp			Lüneburg	3	2	Jura
10. Paul Eltze	10. 1. 1884 Oldenburg i. G.	ev. luth.	Oberstleutnant z.D. u. Bezirkskommandeur, Lüneburg	3	2	Militärarzt
11. Hans Kellinghusen	30. 3. 1885 Bergedorf	"	Rechtsanwalt und Notar, Bergedorf	3	2	Geschichte
12. Otto Thiele	1. 9. 1883 Lüneburg	"	Regierungs-Sekretär, Lüneburg	9	2	Klass. Phil. u. Theologie
13. Georg Jacobi	31. 7. 1884 Bispingen	"	Pastor, Völkzen	6	2	Baufach
14. Alfred Eichhorn	30. 9. 1884 Lüneburg	"	Professor Dr., Lüneburg	9	2	Forstfach
15. Hermann Stolting	13. 8. 1881 Kiel	"	† Schneidermeister, Kiel	4	2	Mathematik
16. Herbert Märtens	27. 8. 1884 Hannover	"	Sparkassen-Direktor, Lüneburg	10	2	Jura
<b>b. Realgymnasium. 36. Prüfung den 18. Februar 1903.</b>						
1. Wilhelm Seedorf	11. 10. 1881 Bostelwiebeck	ev.-luth.	Halbhöfner, Bostelwiebeck	9	2	Philologie
2. Ernst Lackemann	8. 3. 1882 Hameln	"	Kaufmann, Hameln	5	3	Schiffbau
3. Friedrich Landsbergen	11. 7. 1884 Neukloster	"	Lehrer und Organist, Neukloster	3	2	Medizin
4. Ernst Wagemann	18. 2. 1884 Chañarcille (Chile)	"	Kaufmann, Valparaiso	4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	2	Staatswissenschaften
5. Heinrich Ebeling	5. 12. 1883 Lüneburg	"	Kaufmann, Lüneburg	9	2	Mathematik
6. Conrad Paupié	26. 11. 1882 Ilsenburg	kath.	Direktor des Eisenwerks Lüneburg	9 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	2	Bergfach
7. Johannes Kirschenstein	15. 9. 1883 Lüneburg	ev.-luth.	Strafanstalts-Aufseher, Lüneburg	9	2	Kaufmann

Außerdem bestanden die Reifeprüfung als Extraneer am Gymnasium den 17. September 1902 Ernst Dieterichs aus Hannover, am Realgymnasium den 19. Februar 1903 Donald Galbreath aus Newark (Ohio) und Richard Pein aus Harburg.

#### 4. Lehrerkollegium.

Am Schluß des Schuljahres bestand das Lehrerkollegium aus folgenden Mitgliedern: Direktor Dr. A. Nebe. Professor R. Schübeler. Professor Dr. A. Gleue. Professor W. Görges. Professor H. Lehnert. Professor Th. Meyer. Professor Dr. H. Rose. Professor Dr. A. Eichhorn. Professor O. Dehnicke. Oberlehrer E. Barmeyer. Oberlehrer A. Trending. Oberlehrer L. Bückmann. Oberlehrer J. Kaiser. Oberlehrer E. Ahlenstiel. Oberlehrer H. Schmidt. Oberlehrer H. Winter. Oberlehrer Dr. H. Moeller. Oberlehrer F. Nolte. Oberlehrer Dr. H. Weber. D. Lüdecke, wissenschaftlicher Hilfslehrer. G. Durdel, Zeichenlehrer. H. Günther. H. Peterson. A. Fecht. v. d. Ohe. G. Machleidt, Turnlehrer.

#### 5. Namentliches Verzeichnis der Schüler.

Die im Laufe des Schuljahrs abegangenen Schüler sind mit einem \* bezeichnet.  
Nur bei Auswärtigen ist der Heimatsort angegeben.

#### I. Gymnasium.

##### I a.

1. Bonatz, Carl, Laake.
2. Eichhorn, Alfred.
3. Eltze, Paul.
4. Güter, Friedrich, Artlenburg.
5. Harms, Arthur, Fachenfelde.
6. Hövermann, Hermann, Lüne.
7. Jacobi, Georg, Völksee.
8. Kellinghusen, Hans, Bergedorf.
9. Kühnhold, Erich.
10. Kühns, Johannes, Uelzen.
11. Kulenkamp, Alfred.
12. Kulenkamp, Richard.
13. \*Lindenberg, Albert.
14. Märtens, Herbert.
15. Nagel, Johann, Stade.
16. Soltau, Otto.
17. Stolting, Hermann.
18. Thiele, Otto.
19. Zechlin, Erich.

##### I b.

1. Becker, Gerhard, Uelzen.
2. Böster, Werner.
3. Brandt, Max.
4. \*Bromberg, Edgar, Hamburg.
5. Fressel, Theodor.
6. Hagelberg, Carl, Solchstorf.
7. Hesse, Heinrich.
8. Hesse, Richard.
9. Jacobsohn, Adolf.
10. Kaß, Georg, Adenstedt.
11. Kaufmann, Adolf, Hasenburg.
12. Kegel, Wilhelm.

13. Klönne, Theodor, Wilmersdorf.
14. Lampert, Walter.
15. v. Mangoldt, Hans.
16. Meinke, Heinrich, Uelzen.
17. Menke, Karl, Dahlenburg.
18. Plath, Hermann, Lüne.
19. Quellhorst, Gustav, Lüne.
20. Soltau, Hans, Dahlenburg.
21. \*Steltzer, Theodor.
22. Zimmermann, Ernst.

##### II a.

1. Dierssen, Franz Bienenbüttel.
2. Fischer, Erich, Krusendorf.
3. Fischer, Heinrich, Jork.
4. Hauptmann, Rudolf, Bevensen.
5. Hesse, Otto.
6. Hojka, Adalbert, Wilhelmsburg.
7. v. Hollenuffer, Carl.
8. Holtzhauser, Erhard.
9. \*Lampe, Hermann, Ramelsloh.
10. Lebuhn, Alfred, Sückau.
11. Meyer, Bodo, Lüne.
12. Meyer, Heinrich, Bardowick.
13. Meyer, Rudolf, Bevensen.
14. Olbricht, Konrad.
15. Ritter, Hugo, Unterlüß.
16. \*Trau, Paul.
17. Voß, Eberhard.

##### II b.

1. Bahn, Karl, Scharnebeck.
2. Bode, Wolfgang, Bevensen.
3. Brohme, Carl, Bergen a. D.

4. v. d. Decken, Ernst August, Adendorf.
5. \*Frank, Ernst, Holm.
6. Frederich, Werner.
7. Groth, Willy, Dömitz.
8. Harms, Heinz.
9. Helmsen, Bernhard, Hitzacker.
10. Hövermann, Georg, Lüne.
11. Kaß, Rudolf, Adenstedt.
12. Köhnke, Heinrich.
13. \*Lins, Gidion.
14. \*Lins, Karl.
15. Ludolphs, Carl, Hitzacker.
16. Märtens, Otto.
17. Meyer, Johannes, Lüne.
18. Ordas, August, Dannenberg.
19. Plath, Walter, Lüne.
20. Raddant gen. Kampf, Kurt.
21. Rambke, Karl, Hamburg.
22. \*Retzlaff, Paul.
23. Röhrbein, Ferdinand.
24. Saucke, Wilhelm, Reddien.
25. Scherf, Wilhelm, Bremervörde.
26. Schlickau, Rudolf, Bevensen.
27. Suling, Gerhard, Drögen-Nindorf.
28. \*Theuerkauf, Ernst, Bevensen.
29. Voß, Robert.
30. Westermann, Walther, Bardowick.

##### III a.

1. Ahlenstiel, Johannes, Templin.
2. Albrecht, Alfred, Echem.
3. Alpers, Johannes, Rosche.

4. Benecke, Willi.
5. Böhm, Peter.
6. Brennecke, Erich, Dahlem.
7. Einstmann, Wilhelm, Oberndorf.
8. Eppen, Ferdinand, Winsen a.L.
9. Fressel, Hans Friedrich.
10. Gathmann, August.
11. Godenrath, Hans, Neuhaus.
12. Görge, Erwin, Bleckede.
13. Hardeland, Karl.
14. Heinemann, Friedrich.
15. Heyn, Heinrich.
16. Homann, Kurt, Ebstorf.
17. Jacobson, Ernst.
18. König, Wilhelm.
19. Lehnert, Hermann.
20. Lindenberg, Hans, Lüne.
21. Luhmann, Hartwig.
22. v. Mangoldt, Curt.
23. Merz, Erich.
24. Meyer, Gustav, Lüne.
25. Otte, Hans.
26. Pohlmann, Wilhelm.
27. Reck, Karl, Bevensen.
28. Richers, Friedrich.
29. Röders, Carl, Soltau.
30. Rose, Leopold.
31. Schaper, Friedrich, Neuhaus.
32. Schmaedeke, Erich.
33. Schulz, Ernst.
34. Soltau, Karl, Friedrich.
35. Strasser, Theodor.
36. Thiede, Otto, Munster.
37. Thomany, Walter, Lauenburg.
38. Thraede, Bernhard, Ebstorf.
39. Vissering, Carl Emmo.
40. Zechlin, Rudolf.

### III b.

1. Ahlert, Adolf, Amelinghausen.
2. Dahncke, Hans, Bardowick.
3. v. d. Decken, Claus, Adendorf.
4. Delbanco, Paul.
5. Dithmers, Rudolf.
6. Ettingshaus, Friedrich, Lüne.
7. Heintzel, Kurt.
8. Holtermann, Adolf, Scharnebeck.
9. Holtermann, Georg, Lamstedt.
10. Jastram, Heinrich, Echem.
11. Kampff, Johannes, Neuhaus a. E.

12. v. Klencke, Werner, Haemelschenburg.
13. Koch, Julius, Dannenberg.
14. Krüger, Wilhelm, Reinstorf.
15. Kunze, Max.
16. Lüders, Carl, Buxtehude.
17. Lüring, Karl, Wustrow.
18. Meyer, Friedrich, Tosterglope.
19. Müller, Alfred.
20. Plank, Arnold, Wessenstedt.
21. Quellhorst, Rudolf, Lüne.
22. Reuter, Johannes.
23. Schoenfeld, Walter, Lauenburg.
24. Schreihage, Richard.
25. Secker, Franz, Hamburg.
26. Sievers, Theodor, Molzen.
27. Thiele, Robert.
28. Vissering, Bodewyn.
29. Wagner, Franz.
30. Weiß, Friedrich.
31. Westermann, Johannes.
32. Wettberg, Heinrich.
33. Wiechell, Ernst.

### IV.

1. Ahlenstiel, Heinz.
2. v. Baudissin, Graf, Karl-Otto.
3. Biermann, Heinrich.
4. Brammer, Arnold.
5. Bruns, Walter.
6. Bruns, Werner.
7. Fischer, Wilhelm, Krusendorf.
8. Hansen, Paul.
9. v. Harling, Bodo.
10. Hartje, Alwin.
11. Holtzhausen, Fritz.
12. Homann, Walter.
13. Jacobson, Richard.
14. Jastram, Friedrich, Echem.
15. Jobmann, Wilhelm, Winsen.
16. Köhnke, Friedrich.
17. v. Krosigk, Adolph-Gebhard, Lüne.
18. Kunze, Carl.
19. Lebuhn, Carl, Sückau.
20. Merz, Wilhelm.
21. Meyer, Rudolf, Stübeckshorn.
22. Meyer, Theodor.
23. Müller, Heinrich, Göttingen.
24. Niemes, Walter, Winsen.
25. Plath, Wilhelm, Lüne.

26. Schaper, Johannes, Stolzenau.
27. \*Schróder, Otto, Betzendorf.
28. Schultz, Ernst, Lüchow.
29. Soltau, Walther.
30. v. Somnitz, Werner, Winsen.
31. Strasser, Walther.
32. Streesse, August, Dannenberg.
33. Tiede, Ernst.
34. Ubbelohde, Hermann.
35. Wagener, Johannes.
36. \*Weinschenk, Walther.
37. Will, Erhard, Aschaffenburg.
38. Witte, August, Winsen.
39. Ziegler, Hans.

### V.

1. Basse, Georg, Edendorf.
2. Beckmann, Ernst.
3. Behrens, Helmut.
4. Berthold, Hans.
5. Burmester, Bernhard.
6. Cordes, Gerhard, Bockel.
7. Delbanco, Gustav.
8. Einicke, Robert, Bienenbüttel.
9. Erben, Ernst, Neuhaus a. E.
10. Fauteck, Richard.
11. Frederich, Bernhard.
12. Gödecke, Otto.
13. Hagelberg, August, Bevensen.
14. Hagelberg, Otto, Lüne.
15. Hartmann, Gustav, Werben.
16. Hellmann, Bernhard, Handorf.
17. Holtermann, Otto, Lamstedt.
18. Knöhr, Herbert, Hamburg.
19. Köhler, Hermann.
20. König, Hanns.
21. Luhmann, Wilhelm.
22. Lütjens, Wilhelm, Hoopte.
23. Machleidt, Gottfried.
24. v. Mandelsloh, Adolf.
25. Martin, Albert.
26. Mau, Carl.
27. Möllering, Alexander, Lüne.
28. Piepho, Hugo, Häcklingen.
29. Reinecke, Bruno.
30. Reinecke, Hermann, Salzhäusen.
31. Reißmann, Friedrich.
32. Schaeffer, Georg.
33. Schmidt, Richard.
34. Schulz, Herbert, Juliusburg.
35. Schulze, Hans.



36. Schumacher, Rudolf.
37. \*v. Sigsfeld, Helmut.
38. \*v. Sigsfeld, Rudolf.
39. Strasser, Ernst.
40. Telemann, Rudolf.
41. Wrede, Julius.

**VI.**

1. Balzer, Johannes, Handorf.
2. Behrens, Günther.

**Ia.**

1. Bock, August.
2. Ebeling, Heinrich.
3. Kirschenstein, Johannes.
4. Lackemann, Ernst, Hameln.
5. Landsbergen, Friedrich, Neukloster.
6. Paupié, Conrad.
7. Seedorf, Wilhelm, Bostelwiebeck.
8. Wagemann, Ernst, Valparaiso.

**Ib.**

1. Dieckmann, Erich.
2. Garben, Ferdinand.
3. Keller, Georg.
4. Kreisel, Richard, Lüchow.
5. Liermann, Heinrich, Winsen a. L.
6. Meyer, Gustav, Bardowick.
7. Ohlmeyer, Hermann.

**IIa.**

1. Bruno, Franz.
2. Dörschel, Kurt.
3. Frank, Walter, Schwarzenbek.
4. Fressel, Johannes.
5. Fröchtling, August.
6. Geffers, Hans.
7. Kronacher, Heinrich.
8. Meyer, Otto, Seedorf.
9. Neven, Rudolf, Marxen.
10. Passig, Hans, Wittenberge.
11. Riek, Carl.
12. Rieckmann, Oswald.
13. \*Schröder, Hermann, Wriedel.
14. Schuart, Gustav, Marwedel.

3. Blindow, Hermann, Görlitz.
4. Dettmering, Theod., Pattensen.
5. Falke, Gustav.
6. Gebauer, Karl.
7. Hauck, Egon.
8. Heyfelder, Ernst.
9. Hirtz, Ewald.
10. v. Krosigk, Albrecht, Lüne.
11. Lepin, Reinhard.
12. Meyer, Oskar, Lüne.

**II. Realgymnasium.**

15. Soltau, Hellmuth.
16. Spangenberg, Adolf.
17. Stüwe, Carl.

**IIb.**

1. Böhm, Wilhelm.
2. Bruns, Georg.
3. Gibs, Karl.
4. Graue, Rudolph, Tangendorf.
5. \*Kaulitz, Walter.
6. \*Kruse, Erich, Bienenbüttel.
7. Michels, Alfred, Walmsburg.
8. Ohlert, Friedrich.
9. Paulmann, Otto, Ebstorf.
10. Plank, Rudolf, Wessenstedt.
11. Reinecke, Reinhard.
12. Reißmann, Otto.
13. Schnaar, August, Bleckede.
14. Stüwe, Ernst.
15. Winderstein, Hans.

**IIIa.**

1. Blanke, Heinrich.
2. Böhm, Erich, Schnackenburg.
3. Dohrendorf, Hans.
4. Evers, Oskar.
5. Fritzberg, Hans.
6. Fritzberg, Wilhelm.
7. Fuhrhop, Wilhelm, Melbeck.
8. Haack, Heinrich.
9. Hagemann, Emil.
10. \*v. Harling, Franz.
11. Höbel, Karl, Dannenberg.
12. Jagau, Kurt, Garlstorf.
13. Jung, Johannes.
14. Knöhr, Otto, Hamburg.
15. Löhr, Johannes.
16. Lüdecke, Adolf, Tiergarten.
17. Lüdemann, Heinrich.
18. Lüring, Ernst, Wustrow.

13. Möller, Friedrich, Konau.
14. Möllering, Hermann, Lüne.
15. Scharlemann, Karl.
16. Schmöe, Wilhelm.
17. Wagner, Hugo.
18. Zarnow, Adolf.
19. Ziegler, Heinrich.
20. Ziegler, Wilhelm.

19. Mau, Heinrich, Lamstedt.
20. Ohlmeyer, Georg.
21. Peters, Karl.
22. \*Schede, Hermann, Hamburg.
23. Stahl, Hans.
24. Stieger, Franz, Lüchow.
25. Stubbendorf, Walter, Zapel.
26. Nölck, Conrad, Hamburg.  
(Hospitant.)

**IIIb.**

1. Baring, Wilhelm.
2. Becker, Eberhard.
3. Breckerbaum, Paul, Bergen a. D.
4. Buchholtz, Harry.
5. Buhr, Wilhelm, Hasenburg.
6. Dieckmann, Wilhelm.
7. Dohrendorf, Ernst.
8. Drossel, Fritz.
9. Elbeshausen, Friedrich.
10. Gathmann, Karl.
11. Helmke, Heinrich.
12. Hildebrandt, Hans, Giehlermühlen.
13. Holtermann, August, Lamstedt.
14. Kaufmann, Hermann, Hasenburg.
15. \*Krüger, Adolf, Gartow.
16. Lühr, Friedrich, Pattensen.
17. Machleidt, Wilhelm.
18. Minerski, Bruno.
19. Minerski, Waldemar.
20. Mittelstenschied, Ewald.
21. Müller, Walther.
22. Orlamünder, Emil.
23. Schmädeke, Wilhelm.
24. Schultze, Fritz.
25. Schütte, Hans, Hamburg.

26. Stüwe, Rudolf.
27. Thöme, Erich.
28. Topp, Walter.
29. Warmbold, Karl.
30. Warmbold, Richard.
31. Warnecke, Robert.
32. Wendt, Hans.
33. Wilkens, Heinrich, Stelle.

**IV<sup>2</sup>.**

1. Ascher, Otto, Hamburg.
2. Balzer, Werner, Handorf.
3. \*Berg, Alex.
4. Börstling, Hans.
5. Bostelmann, Kurt, Lüne.
6. Busse, Christian.
7. Evert, Hamburg.
8. Findorf, Ernst.
9. Flebbe, Edmund.
10. Frester, Rudolf.
11. Hartmann, Fritz.
12. Heins, Wilhelm, Rettmer.
13. Hottendorf, Alfred, Blink.
14. Jahns, Walter.
15. Kaulitz, Gerhard.
16. Köster, Hermann.
17. Krohn, Max.
18. Kronacher, Hermann.
19. Kronacher, Richard.
20. Kuchel, Richard.
21. Lüchow, Heinrich, Amelinghausen.
22. Lüdecke, Kurt, Tiergarten.
23. Meyer, Adolf, Hittfeld.
24. Meyer, Alwin.
25. Meyer, Heinrich, Winsen.
26. Müller, Adolf, Oldendorf.
27. Nagel, Otto, Bevensen.
28. Neubauer, Karl, Lüchow.
29. Nüsse, Alexander, Gülzow.
30. Oberg, Fritz, Bleckede.
31. Rabeler, Heinrich, Dahlenburg.
32. Rauno, Hans.
33. Schultz, Richard, Lüchow.

**VIIa.**

1. Bardowicks, Gustav, Bardowick.
2. v. Baudissin, Graf, Helmuth.
3. Brown, Harry, Carlisle.
4. Buchheister, Wolfgang.

34. Schulze, Otto.
35. Schulze, Walthor.
36. Soltwedel, Otto, Grünhagen.
37. Voigt, Otto, Röthen.
38. Weitz, Wilhelm.
39. Westphal, Johannes.
40. Zahn, Wilhelm.

**V<sup>2</sup>.**

1. \*Alven, Carl, Hitzacker.
2. Arnemann, Ernst.
3. Bardowicks, Friedrich, Bardowick.
4. Bardowicks, Heinrich, Bardowick.
5. Behr, Friedrich.
6. \*Behrens, Bernhard.
7. Beuermann, Alfred.
8. Börstling, Richard.
9. Brown, Peter, Carlisle.
10. Enckhausen, Friedrich.
11. Fandler, Otto.
12. Flebbe, Georg.
13. Flohr, Ernst, Dünaburg.
14. Frucht, Franz.
15. Geffers, Oskar.
16. Gesterding, Werner.
17. Haack, Johannes.
18. Hartmann, Ludwig.
19. Heyn, Hermann.
20. Hildebrandt, Gustav, Giehlermühlen.
21. Hoffmann, Walther, Borstorf.
22. Kronacher, Otto.
23. Kronacher, Rudolf.
24. Lepin, Herbert.
25. Lorenz, Heinrich.
26. Lühning, Matthias, Bardowick.
27. Meinecke, Walthor.
28. Meyer, Heinrich I, Holzen.
29. Meyer, Heinrich II, Haasel.
30. Meyer, Richard.
31. Meyer, Rudolf, Hagen.
32. Müller, Paul.

**III. Vorschule.**

5. Bühring, Carl.
6. Degener, Joachim.
7. Delbanco, Waldemar.
8. Deppe, Adolf.
9. Ehlbeck, Hubert, Wendisch-Evern.

33. \*Pfeiffer, Curt.
34. Ramm, Ernst, Stipelse.
35. Reetz, Friedrich, Diersbüttel.
36. Schenkbar, Ernst.
37. Schlüter, Otto, Seedorf.
38. Schmidt, Ernst, Vögelsen.
39. Schmöe, Otto.
40. Schröder, Fritz.
41. Schröder, Hans.
42. Schwab, Hans.
43. Soltwedel, Gustav, Grünhagen.
44. Weitz, Franz.

**VI<sup>2</sup>.**

1. Blancke, Ludolf.
2. Hansen, Heinrich.
3. Hartmann, Hans.
4. \*Hentze, Johannes.
5. Hermes, Richard, Bockum.
6. Herrmann, Hans, Dahlenburg.
7. Hoffmann, Werner.
8. Kronacher, Hugo.
9. Kuchel, Hans.
10. Lüdemann, Konrad.
11. Markurth, Gustav, Findenwiranshier.
12. Meinberg, Georg, Salzhausen.
13. Meyer, Fritz, Schweizerhof.
14. Möller, Arthur, Gülzow.
15. Mundinus, Carl.
16. Oberg, Georg, Bleckede.
17. Oertzen, Hermann, Holtorf.
18. Reinberg, Enrique, Guayaquil.
19. Robert, Fritz, Lüne.
20. \*Sartorti, Alfred.
21. Schultze, Wilhelm.
22. Schwab, Gustav.
23. Starcke, Walthor.
24. Steffen, Wilhelm, Sückau.
25. Thiel, Fritz.
26. Thiele, Carl, Neubaus a. E.
27. Warmbold, Bruno.
28. Zange, Friedrich.
29. Zufall, Otto.

16. \*Hayner, Otto Fritz.
17. Heinzmann, Hartwig.
18. Heyn, Rolf.
19. Hillmann, Wilhelm.
20. Jordan, Herbert.
21. Knote, Hans.
22. König, Werner.
23. Koop, Friedrich.
24. v. Lüpke, Adolf.
25. Meyer, Hermann, Lüne.
26. Meyer, Otto, Melbeck.
27. Müller, Dietrich.
28. Müller, Georg.
29. Nölek, Hans, Hamburg.
30. v. d. Ohe, Albert.
31. Papper, Philipp.
32. Rokahr, Wilhelm.
33. Schlüter, August, Hagen.
34. Schröder, Ernst.
35. Schulze, Werner, Gr. Heide.
36. Soltau, Reinhard.
37. Stackmann, Johannes.
38. \*Steltzer, Otto.
39. Strasser, Johannes.
40. Streckenbach, Henning.
41. Stäwe, Hans.
42. \*Weinschenk, Martin.
43. Wriede, Walther.

#### VII b.

1. Backeberg, Kurt.
2. Barckhausen, Erich.
3. Basedow, Hartwig.

4. Behrens, Jürgen.
5. Degener, Eberhard, Lüne.
6. Dehnicke, Hans.
7. Diener, Wilhelm.
8. Dörschel, Erich.
9. Fütterer, Heribert.
10. Gieseke, Heinrich.
11. Harms, Friedrich.
12. Heinemann, Kurt.
13. Knaudt, Emil.
14. Krüger, Paul, Lüne.
15. Kuhlmann, Ernst.
16. Künnecke, Heinrich.
17. Löhr, John, Mechtersen.
18. Lübbers, Wilhelm, Reppenstedt.
19. v. Lüpke, Erich.
20. Meyer, Albert, Garstedt.
21. Meyn, Karl.
22. Nebe, August Ferdinand.
23. Nöldechen, Waldemar.
24. Rauno, Alfred.
25. Reinberg, Martin, Guayaquil.
26. Reuter, Viktor.
27. Sachse, Herbert.
28. Schultz, Franz.
29. Schwab, Wilhelm.
30. Thiel, Kurt.
31. Thies, Hans.
32. Thies, Hartwig, Gr. Oesingen.
33. Weitz, Friedrich.
34. Wettberg, Rudolph.
35. Wolters, Otto.

#### VII c.

1. Bückmann, Ludwig.
2. Constien, Willy.
3. Dierks, Karl.
4. v. Eschwege, Rudolf.
5. Fick, Wilhelm.
6. Fuchs, Albert.
7. Garben, Gustav.
8. Gerckens, Ernst.
9. \*Grünberg, Hans.
10. Hagelberg, Bodo, Lüne.
11. v. Heydebreck, Heinrich Georg, Lüne.
12. Jacobson, Henry.
13. v. Lewinsky, Werner.
14. \*Lins, Wilhelm.
15. Machleidt, Kurt.
16. Martens, Georg.
17. Müller, Emil.
18. Nebe, Johannes.
19. Nöldechen, Günther.
20. Plath, Kurt, Lüne.
21. Rauno, Walther.
22. Schulze, Karl.
23. Seelecke, Wilhelm.
24. Starcke, Hans.
25. Ulrich, Hans.
26. Vornekahl, Friedrich.
27. Wiebols, Wilhelm.
28. Wriede, Hans.
29. \*v. Wussow, Karl Ludwig.

## VI. Stiftungen und Unterstützungen.

Der **Schulbüchersammlung**, aus der bedürftige Schüler Bücher, die sie beim Unterricht und bei der Vorbereitung gebrauchen, teils geliehen, teils geschenkt erhalten, sind Geschenke zugegangen von den Verlagsbuchhandlungen von Teubner in Leipzig und Grote in Berlin, von den Herren Prof. Dehnicke und Referendar Wiebe, ferner von den Schülern: Vogelsang, Wallmann, Pattfarken, Lantzius, Hamann, Heinemann, Witte, Ahlert, Scharlemann, Berner, Hecker, Blume, Voß, Eltze, Eichhorn, Stolting, Trau, Fressel, Retzlaf, Görges und Jakobsohn. — Der **Stipendienfonds** ist durch Zuwachs an Zinsen und Zuweisung von 80 M. aus dem Überschusse einer Schüleraufführung auf 1093 M. 16 ₰ gestiegen.

## VII. Mitteilungen an die Eltern der Schüler.

Am 9. März wird der öffentliche Schulaktus zur Entlassung der Abiturienten in folgender Ordnung stattfinden.

#### Schulaktus, Montag, den 9. März.

9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Bis hierher hat mich Gott gebracht. Str. 1. — Reden der Abiturienten Soltau und Wagemann. — Chorgesang. — Rede des Unterzeichneten. — Chorgesang. — Entlassung der Abiturienten. — Nun danket alle Gott. Str. 1.

16. \*Hayner, Otto Fritz.
17. Heinzmann, Hartwig.
18. Heyn, Rolf.
19. Hillmann, Wilhelm.
20. Jordan, Herbert.
21. Knote, Hans.
22. König, Werner.
23. Koop, Friedrich.
24. v. Lüpke, Adolf.
25. Meyer, Hermann, Lüne.
26. Meyer, Otto, Melbeck.
27. Müller, Dietrich.
28. Müller, Georg.
29. Nölck, Hans, Hamburg.
30. v. d. Ohe, Albert.
31. Päpper, Philipp.
32. Rokahr, Wilhelm.
33. Schlüter, August, Hagen.
34. Schröder, Ernst.
35. Schulze, Werner, Gr. Heide.
36. Soltau, Reinhard.
37. Stackmann, Johannes.
38. \*Steltzer, Otto.
39. Strasser, Johannes.
40. Streckenbach, Henning.
41. Stüwe, Hans.
42. \*Weinschenk, Martin.
43. Wriede, Walther.

#### VIIb.

1. Backeberg, Kurt.
2. Barchhausen, Erich.
3. Basedow, Hartwig.

#### VI. S

Der **Schulbüchersa** und bei der Vorbereitung gebraucht von den Verlagsbuchhandlungen v. und Referendar Wiebe, ferner Heinemann, Witte, Ahlert, Scharle Retzlaf, Görges und Jakobsohn. — von 80 M. aus dem Überschusse

#### VII. Mitteil

Am 9. März wird der ö. stattfinden.

9 $\frac{1}{2}$  Uhr. Bis hierher h Wagemann. — Chorgesang. — — Nun danket alle Gott. Str. 1.



#### VIIc.

1. Bückmann, Ludwig.
2. Constien, Willy.
3. Dierks, Karl.
4. v. Eschwege, Rudolf.
5. Fick, Wilhelm.
6. Fuchs, Albert.
7. Garben, Gustav.
8. Gerckens, Ernst.
9. \*Grünberg, Hans.
10. Hagelberg, Bodo, Lüne.
11. v. Heydebreck, Heinrich Georg, Lüne.
12. Jacobson, Henry.
13. v. Lewinsky, Werner.
14. \*Lins, Wilhelm.
15. Machleidt, Kurt.
16. Martens, Georg.
17. Müller, Emil.
18. Nebe, Johannes.
19. Nöldechen, Günther.
20. Plath, Kurt, Lüne.
21. Rauno, Walther.
22. Schulze, Karl.
23. Seelecke, Wilhelm.
24. Starcke, Hans.
25. Ulrich, Hans.
26. Vornekahl, Friedrich.
27. Wiebols, Wilhelm.
28. Wriede, Hans.
29. \*v. Wussow, Karl Ludwig.

#### ngen.

Bücher, die sie beim Unterricht en, sind Geschenke zugegangen n, von den Herren Prof. Dehnicke , Puttfarken, Lantzius, Hamann, Eichhorn, Stolting, Trau, Fressel, wachs an Zinsen und Zuweisung gestiegen.

#### Schüler.

abiturienten in folgender Ordnung

der Abiturienten Soltau und — Entlassung der Abiturienten.

Das neue Schuljahr beginnt Dienstag, den 21. April, und zwar für die Vorschule morgens 10 Uhr, für alle übrigen Klassen morgens 9 Uhr. Zur Entgegennahme der Anmeldungen, sowie zur Prüfung und Aufnahme der für die 1. u. 2. Klasse der Vorschule bestimmten Schüler werden die Lehrer dieser Klassen Peterson und Fecht Montag, den 20. April, morgens 9 Uhr in den betreffenden Klassenzimmern bereit sein. Die Anmeldungen der für die 3. Vorklasse bestimmten Schüler nimmt der Lehrer v. d. Ohe in seiner Wohnung (Gr. Bäckerstr. 18) entgegen. Die für die 3. Vorklasse Anzumeldenden müssen zu Ostern das 6. Lebensjahr vollendet haben. Nur bei solchen Kindern, deren körperliche Kräftigkeit ausdrücklich bezeugt ist, kann etwas von dieser Forderung nachgelassen werden.

Die Prüfung der übrigen neu aufzunehmenden Schüler wird ebenfalls Montag, den 20. April, morgens 9 Uhr im Johanneum stattfinden. Die Anmeldungen, soweit sie noch nicht erfolgt sind, nimmt in den vorhergehenden Tagen für die Real-, wie für die Gymnasialklassen der Unterzeichnete im Direktorzimmer des Johanneums morgens 11—12 Uhr entgegen. Alle aufzunehmenden Schüler haben eine von dem Vater oder dessen Stellvertreter unterschriebene, auf Grund des Geburtsscheines auszustellende Bescheinigung über Namen, Geburtstag, Geburtsort und Konfession, ferner über des Vaters Stand und Wohnort zu liefern. Die Formulare für diese Bescheinigung werden bei der Anmeldung mitgeteilt. Außerdem muß der Taufschein, der Impfschein und von denjenigen, welche das 12. Lebensjahr überschritten haben, der Wiederimpfungschein vorgelegt werden; diese Scheine sind, wenn irgend möglich, schon vor Ostern zu liefern; sie werden gleich nach der Aufnahme oder sofort zurückgegeben.

Der Direktor ersucht alle, welche ihn in Schulangelegenheiten sprechen müssen, abgesehen von dringenden Fällen, ihn nicht in seiner Wohnung, sondern im Johanneum aufzusuchen, in welchem er während der Unterrichtszeit anwesend zu sein pflegt und besonders von 11—12 Uhr regelmäßig zu sprechen ist. Übrigens wird daran erinnert, daß alle den einzelnen Schüler betreffenden Anfragen und Mitteilungen immer zunächst an den Klassenlehrer und nicht an den Direktor zu richten sind.

Die Erfahrung, daß die Schüler der mittleren und oberen Klassen in den letzten Wochen des Schuljahrs, besonders bei der Gelegenheit der Versetzung nach OII, sich leicht zu Übertretungen der Ordnung verführen lassen, und daß dann zuletzt noch in den Zeugnissen die Prädikate über das Betragen, die namentlich für die Abgehenden so wichtig sind, geändert werden müssen, veranlaßt den Unterzeichneten, an alle Eltern, wie an die Pensionsinhaber und an alle Freunde der Schule die Bitte zu richten, die Schüler in dieser Zeit besonders von unerlaubten Vergnügungen zurückzuhalten und der Schule bei Aufrechterhaltung der Ordnung zu helfen, aber nicht durch anonyme Anzeigen und Beschwerden und allgemeine Anschuldigungen, die nicht berücksichtigt werden können und keinen Wert haben.

Lüneburg, den 2. März 1903.

Dr. Nebe.

